

Editorial	01
Mitgliederentwicklung	04
Highlights	05
FRZ Städte und Gemeinden	06
Jahrespartner	08
Interviews Ylenia Vazquez, André Ingold, Jan Schibli, Christoph Lang	10
Standortentwicklung	16
Marketing/Kommunikation	17
Strategie 2022-2025	18
Aktienbasket FRZ Flughafenregion Zürich	21
7. Immobilien-Summit	24
9. Generalversammlung	25
21. Wirtschaftsforum	26
Durchgeführte Anlässe 2021	28
Erfolgsgeschichten	34
Mitgliederverzeichnis	36
Vorstand und Geschäftsstelle	46
Jahresrechnung 2021	48



Neue Impulse trotz Gegenwind



André Ingold



Christoph Lang

Geschätzte Mitglieder, sehr geehrte Leserinnen und Leser

Achterbahnfahrt im zweiten Pandemiejahr. Eine Pandemie, die unseren Alltag verändert hat. Dunkle Wolken im Wechsel mit Aufhellungen, welche die FRZ Flughafenregion Zürich, Wirtschaftsnetzwerk & Standortentwicklung, für die forcierte physische Durchführung von Events genutzt hat. Aus diesem Grund war es möglich, trotz vielen Hürden rund 50 Veranstaltungen zu realisieren. Nach der Zäsur im Vorjahr stand Ende Jahr dem Wirtschaftsforum nichts im Weg – erstmals im The Circle Convention Center am Flughafen Zürich.

Mitte 2021 haben wir den ersten Networking-Event für Entscheider in der Informations- und Kommunikationstechnologie (ICT) durchgeführt. Die ICT-Taskforce will die Digitalisierung, die alle Branchen betrifft, beschleunigen. Dadurch erzielen wir Wettbewerbsvorteile für die Flughafenregion und unsere Mitglieder. Die Flughafenregion – hier werden derzeit Data Centers im Wert von über 1,5 Milliarden Franken erstellt – entwickelt sich zusehends zum Hotspot der Informationstechnologie.

Die Zahl der Mitglieder ist innert Jahresfrist um rund 10 Prozent von 680 auf 750 gestiegen. Besonders gefreut hat uns der Beitritt von der Gemeinde Volketswil mit 19 107 Einwohnerinnen und Einwohnern. Im Frühjahr 2022 hat auch die Gemeinde Bachenbülach mit 4221 Einwohnerinnen und Einwohnern entschieden, ab 1. Juli 2022 Teil der FRZ zu werden. Herzlich willkommen! Damit erweitert sich das Kerngebiet der Flughafenregion auf 14 Städte und Gemeinden mit gegen 200 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Die FRZ überholte damit die Stadt Basel und liegt gleichauf mit der Stadt Genf.

Am Strategieworkshop des Vorstandes im Mai 2021 wurde beschlossen, zusätzliche Akzente in der Standortentwicklung zu setzen. In diesem Licht ist nicht nur die ICT-Initiative zu sehen, sondern ebenso die geplanten zusätzlichen Specials in national führenden Medien. Weitere Bedürfnisse für das Standortmarketing werden gemeinsam mit den Städten und Gemeinden evaluiert. Der sanfte Ausbau der Geschäftsstelle soll vor allem diesem Ziel dienen. Mehr dazu und zu vielen weiteren Themen lesen Sie in diesem Jahresbericht.

André Ingold
Präsident

Christoph Lang
Geschäftsführer

A black and white halftone photograph of a hand holding a pen over a document. The hand is positioned in the upper right quadrant, with the pen tip pointing towards the center. The document below is filled with illegible text, suggesting a professional or academic context. The overall image has a grainy, dotted texture characteristic of halftone printing.

Netzwerk

mit
Perspektive

Mitgliederentwicklung

750

Anhaltendes Wachstum auch im Coronajahr 2021

Auch im Jahr 2021 konnte das Wirtschaftsnetzwerk mit einer Zunahme von 10 Prozent ein sehr gutes Wachstum bei den Mitgliederzahlen verzeichnen. Dies ist besonders erfreulich, wenn man bedenkt, dass die stetig wechselnden Rahmenbedingungen unter Corona dazu führten, dass jederzeit höchste Flexibilität und Kreativität vom ganzen FRZ-Team gefordert wurde. Die grossen Bemühungen der Geschäftsstelle, der jeweiligen Lage angepasste Events anzubieten, wurde sehr geschätzt. Die über 40 physischen und 15 digitalen Events führten so auch zu zahlreichen Weiterempfehlungen, die sich bei den Neumitgliedschaften bemerkbar machten. Besonders erfreulich war der Beitritt der Gemeinde Volketswil im Juli 2021, der den gemeinsamen Auftritt der Region nach aussen weiter stärkt.

Topwerte bei Zufriedenheit und Weiterempfehlung

An der Mitgliederumfrage im November 2021 nahmen rund 220 Mitglieder teil, 91 Prozent der Befragten empfahlen das Wirtschaftsnetzwerk befreundeten Geschäftspartnern weiter. Insgesamt gaben 99 Prozent an, zufrieden bis vollkommen zufrieden zu sein. Für 75 Prozent der Mitglieder ist die FRZ das Wirtschaftsnetzwerk der ersten Wahl. Es ist das Ziel, diese hohen Werte in allen Kategorien auch zukünftig halten zu können.

50

Highlights

Das Jahr 2021 war herausfordernd. Dennoch hat die FRZ Flughafenregion Zürich viel bewegt.

2 054 391

CHF Umsatz

750

Mitglieder

8

Mitarbeitende

1 050 000

Seitenaufrufe LinkedIn

4107

Eventteilnehmende

41

Referentinnen und Referenten

56

Videos

426

Meldungen auf Social Media

18

Medienmitteilungen

91 %

Weiterempfehlungsquote (gemäss Umfrage)

134

Berichte in Medien

32 400

Followers auf LinkedIn

815

Followers auf Instagram

1590

Followers auf Twitter

479

meet&match-Gespräche

16 400

Videoabrufe Wirtschaftsforum

22

Jahrespartnerschaften

für 75 %

1. Wahl für Mitglieder als Wirtschaftsnetzwerk (gemäss Umfrage)

330

Website Rank CH (Alexa Amazon)

64

Websites, die auf flughafenregion.ch verweisen

3920

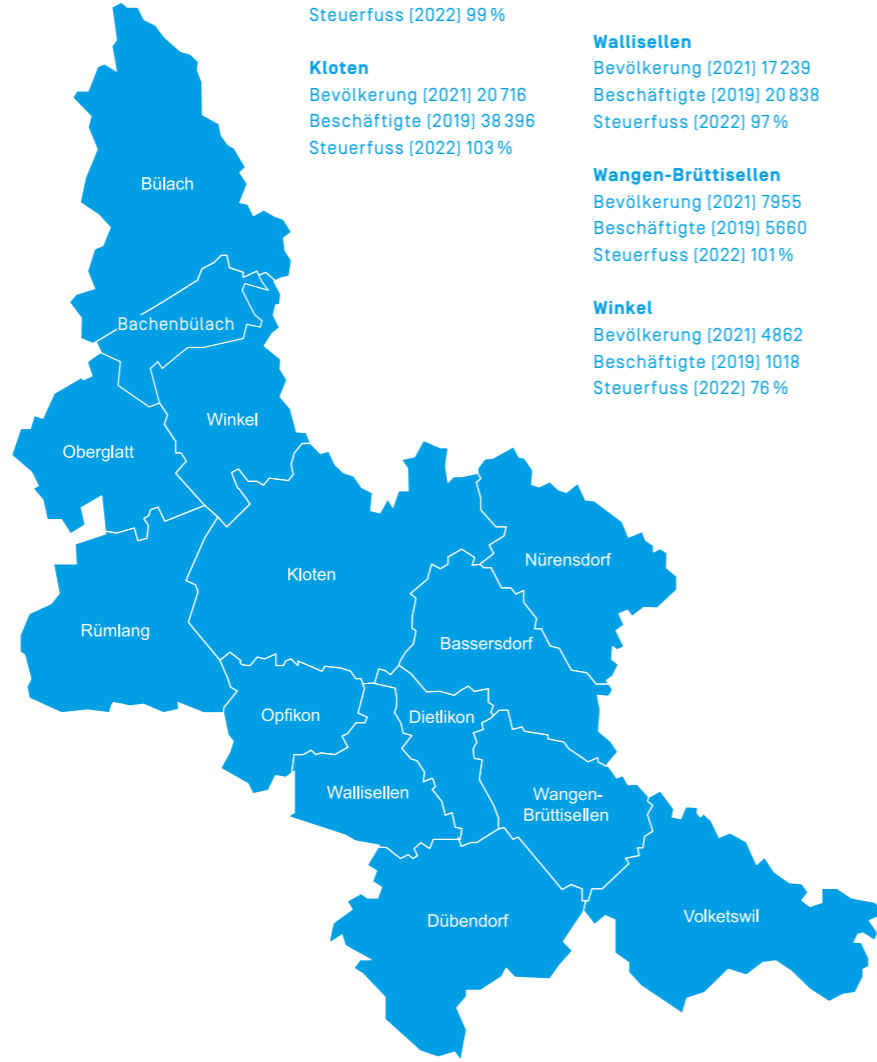
Newsletter-Abonnenten

99 %

zufriedene Mitglieder (gemäss Umfrage)

Vierzehn
auf einen
Blick

FRZ Städte & Gemeinden



Quellen

Bevölkerung: gemäss Stat. Amt Kt. ZH, prov. Bevölkerungszahlen 2021
Beschäftigte: gemäss Stat. Amt Kt. ZH, Anzahl Beschäftigte 2019
Steuerfuss: gemäss Stat. Amt Kt. ZH, Gemeindesteuerfüsse 2022

Bachenbülach

(ab 1. Juli 2022)
Bevölkerung (2021) 4221
Beschäftigte (2019) 1846
Steuerfuss (2022) 106 %

Bassersdorf

Bevölkerung (2021) 11953
Beschäftigte (2019) 4626
Steuerfuss (2022) 114 %

Bülach

Bevölkerung (2021) 22 190
Beschäftigte (2019) 10 938
Steuerfuss (2022) 110 %

Dietlikon

Bevölkerung (2021) 7873
Beschäftigte (2019) 6027
Steuerfuss (2022) 102 %

Dübendorf

Bevölkerung (2021) 30 492
Beschäftigte (2019) 20 303
Steuerfuss (2022) 99 %

Kloten

Bevölkerung (2021) 20 716
Beschäftigte (2019) 38 396
Steuerfuss (2022) 103 %

Nürensdorf

Bevölkerung (2021) 5718
Beschäftigte (2019) 1038
Steuerfuss (2022) 90 %

Oberglatt

Bevölkerung (2021) 7449
Beschäftigte (2019) 1795
Steuerfuss (2022) 122 %

Opfikon

Bevölkerung (2021) 20 964
Beschäftigte (2019) 21 106
Steuerfuss (2022) 94 %

Rümlang

Bevölkerung (2021) 8297
Beschäftigte (2019) 6321
Steuerfuss (2022) 109 %

Volketswil

Bevölkerung (2021) 19 107
Beschäftigte (2019) 11 597
Steuerfuss (2022) 103 %

Wallisellen

Bevölkerung (2021) 17 239
Beschäftigte (2019) 20 838
Steuerfuss (2022) 97 %

Wangen-Brüttisellen

Bevölkerung (2021) 7955
Beschäftigte (2019) 5660
Steuerfuss (2022) 101 %

Winkel

Bevölkerung (2021) 4862
Beschäftigte (2019) 1018
Steuerfuss (2022) 76 %

Roger Stucki,
CEO, Alpine Finanz
Immobilien AG



«Die Flughafenregion Zürich bietet deshalb grosse Chancen, weil die Wahl des Standortes entscheidend ist und dieser in der Flughafenregion zu allen Parametern gegeben ist. Die kurzen Wege zwischen der Wirtschaft und den Behörden machen die Organisation FRZ Flughafenregion Zürich besonders attraktiv. Wir können nur dann gemeinsam wirklich etwas bewegen, wenn wir Potenziale entdecken und Synergien nutzen.»

Partner
bei der FRZ
sein ...

2021

2022

Marketingkooperationen in Form von Jahrespartnerschaften und Eventpartnerschaften haben einen wichtigen Stellenwert innerhalb der FRZ Flughafenregion Zürich. Das Sponsoring bildet neben Mitgliedschaftsbeiträgen die zweitwichtigste Einnahmequelle. Sie hilft mit, dass die Organisation nachhaltig agieren kann.

Neu wurde Anfang 2022 die Kategorie Official Partner geschaffen. Damit ist ein Exklusivitätsanspruch verbunden, wie es bis anhin nur bei Platinpartnerschaften der Fall war.

Für die FRZ ist das Pflegen von Kontakten zu Partnern ein wichtiger Erfolgsfaktor. Mit den verstärkten Aktivitäten im Bereich Marketing und Kommunikation haben die Medienpartnerschaften eine strategische Bedeutung erlangt.

Platinpartner



Goldpartner



Medienpartner



Platinpartner



Official Partner



Goldpartner



Medienpartner



Beziehungen werden zu verschiedensten Organisationen, Verbänden, Vereinen, staatlichen Stellen und Verwaltungen gepflegt. Enge Kontakte bestehen zu den lokalen Gewerbevereinen, zum Bezirksgewerbeverband Bülach, zur Arbeitgebervereinigung des Zürcher Unterlandes, zu glow. das Glattal, zur Standortförderung des Kantons Zürich, zu Switzerland Global Enterprise, zur Greater Zurich Area, zum SECO, zur Schweizerischen Vereinigung für Standortmanagement (SVSM) und zum Swiss Venture Club (SVC).

Ylenia Vazquez André Ingold Jan Schibli Christoph Lang



... Ylenia Vazquez,
Team Lead Mar-
Com, isolutions AG

Welches sind die Stärken der Flughafenregion Zürich?

Die Flughafenregion ist mit dem Flughafen international bestens angeschlossen, bietet eine gute verkehrstechnische Anbindung und wächst als eigentlicher Wirtschaftsmotor der Schweiz stetig weiter. Die Kombination von Wirtschaft und hoher Lebensqualität ist eine enorme Stärke der Region. Mit dem Circle hat sie einen attraktiven Tech-Hotspot erhalten. Der Circle wird zum digitalen Schweizer Standort, der nicht nur Innovation fördert, sondern neuartige Erlebnisse für die Zukunft schafft. Die Region ist eine und wächst weiter zu einer Begegnungszone, welche die Grundlage für nachhaltiges Wachstum, geschäftliche Synergien und Innovation bildet.

Wo schlummert noch Potenzial?

Der Circle ist bereits ein grosser Meilenstein. Durch die Ansiedlung vieler internationaler und nationaler ICT-Unternehmen im Circle sehe ich grosses Potenzial. So kann die Region zu einem «Silicon Valley Hotspot» der Schweiz werden. Damit leistet die Region einen wesentli-

chen Beitrag zur erfolgreichen Digitalisierung von Schweizer Unternehmen und zur Freisetzung eines gewaltigen Innovationspotenzials. Wenn zudem die Zusammenarbeit zwischen Gemeinden und Unternehmen weiter gestärkt wird, sehe ich für die Flughafenregion noch mehr Wachstumspotenzial.

Welches ist in Ihren Augen – abgesehen von der Flughafenregion Zürich – die Vorzeigeregion weltweit und weshalb?

Meiner Ansicht nach ist Schweden ein Vorzeigeland. Es beschäftigt sich immer wieder mit der idealen Balance zwischen Leben und Arbeit. Nicht umsonst liegt Schweden unter den Top 3 der Länder mit der besten Lebensqualität. Ich finde deren Familienpolitik, Gleichberechtigungsansatz, Forschung und Innovationsantrieb eindrucklich. Hier könnten sich einige Länder – auch die Schweiz – politisch, gesellschaftlich und wirtschaftlich eine Scheibe abschneiden.

Welches sind die grössten Herausforderungen der Zukunft?

Neben bekannten Herausforderungen und Bedrohungen wie Klimawandel und Energieversorgung müssen sich Unternehmen ständig mit neuen Veränderungen auseinandersetzen. Sicherlich wird uns das hybride Arbeiten weiterhin stark beschäftigen. Das gilt auch für

das neue Schweizer Datenschutzgesetz, das in den Startlöchern steht, sowie das Thema Security im Allgemeinen und die Work-Life-Balance der Mitarbeitenden. Unternehmen erkennen immer klarer, dass sich Investitionen in die Digitalisierung und in die Unternehmenskultur lohnen und sich in Zukunft als Differenzierungsfaktor herauskristallisieren werden. Viele Unternehmen vergessen allerdings immer noch, in das wichtigste Gut zu investieren – die Mitarbeitenden.

An welchen Moment im Jahr 2021 der FRZ Flughafenregion Zürich erinnern Sie sich besonders gerne?

Ich kann mich an viele spannende Events des FRZ zurückerinnern, beispielsweise den FRZ CEO Talk bei isolutions oder den Zauberpark im Circle. Was all diese Events besonders macht, sind die Menschen. An den Anlässen konnte ich viele interessante Personen kennenlernen, anregende Gespräche führen und wichtige Kontakte knüpfen.

Auf welchen FRZ-Event freuen Sie sich im Jahr 2022 speziell?

Mehr als auf einen spezifischen Anlass freue ich mich generell auf den Austausch mit den Personen und das Networking. Für mich persönlich sind bestimmt die ICT-Stammtische wie auch die Mitgliederevents interessant. Ich bin gespannt, mit welchen Events und Topics uns die FRZ im Jahr 2022 überraschen wird.

Wenn Sie die FRZ weiterempfehlen, was sind Ihre Argumente?

Die FRZ ist sehr engagiert. Die FRZ ist stets bestrebt, die richtigen Personen miteinander bekannt zu machen, und fördert so die Vernetzung der Akteure in der Flughafenregion. Die Events sind daher nicht nur spannend, sondern tragen zur soliden Netzwerkbildung bei. Die Qualität der Anlässe zeichnet sich daher durch die partizipierenden Entscheidungsträger aus wie auch durch eine Dichte an unterschiedlichen Unternehmen und durch politische sowie wirtschaftliche Relevanz. In meinen Augen steht die FRZ für Vernetzung in einem wachsenden Wirtschaftsraum, von dem die ganze Region nur profitieren kann.

«Unternehmen erkennen immer klarer, dass sich Investitionen in die Digitalisierung und in die Unternehmenskultur lohnen und sich in Zukunft als Differenzierungsfaktor herauskristallisieren werden.»

Im Bild: Ylenia Vazquez

«Wir wollen für Arbeitgeber wie auch für Einwohnerinnen und Einwohner ein äusserst attraktiver Standort sein.»

12

Im Bild: André Ingold



Netzwerk

... André Ingold, Präsident FRZ Flughafenregion Zürich, Stadtprä- sident Dübendorf, Vorsitzender GL BW Generalbau AG

Welches sind die Stärken der Flughafenregion Zürich?

Das ist eine Region mit sehr hoher Standortqualität. Mit Bezug auf unsere Organisation FRZ: Die Vernetzung unter Persönlichkeiten der Wirtschaft, Gemeinden und Städten ist einzigartig. So fliessen die Informationen rasch, was zum Vorteil aller Beteiligten ist. Ein weiteres Plus: An hochkarätigen Veranstaltungen erhalten die Gäste viele wertvolle Impulse.

Wo schlummert noch Potenzial?

In der Standortentwicklung wollen wir noch mehr erreichen. Hier geht es um zielgerichtete Wirtschaftsförderung und erfolgreiches Standortmarketing. Wir wollen für Arbeitgeber wie auch für Einwohnerinnen und Einwohner ein äusserst attraktiver Standort sein.

Welches ist in Ihren Augen – abgesehen von der Flughafenregion Zürich – die Vorzeigeregion weltweit und weshalb?

Singapur gehört sicherlich dazu: Dieser Stadtstaat ist so klein wie die Schweiz, positioniert sich jedoch in der Finanzindustrie, im Tourismus, in Handel und Logistik äusserst geschickt. Sicherlich profitiert Singapur von den stark wachsenden Schwellenmärkten – unmittelbar vor der eigenen Haustüre.

Welches sind die grössten Herausforderungen der Zukunft?

Die digitale Transformation gehört zu den wichtigsten Herausforderungen. Produkte, Services und Prozesse werden zunehmend digitalisiert und automatisiert. Dabei sind die Aspekte Produktivität, Qualität, Innovation und IT-Security zu berücksichtigen. Weiter wird uns das Thema Klimawandel ständig begleiten. Klimawandel und Umweltschutz sind keine Nischenthemen mehr. Nachhaltigkeit berücksichtigt Ressourcenschonung, Langfristigkeit und damit Wirtschaftlichkeit im weiteren Sinne.

An welchem Moment im Jahr 2021 der FRZ Flughafenregion Zürich erinnern Sie sich besonders gerne?

Das Wirtschaftsforum im November war ein besonderes Highlight. Unvergesslich bleibt auch die Generalversammlung im Mai, die unter schwierigen Covid-Restriktionen im Zelt auf dem Stadtplatz in Kloten stattgefunden hat.

Auf welchen FRZ-Event freuen Sie sich im Jahr 2022 speziell?

Ich freue mich auf alle Events, die ich besuchen kann. Ein spezieller Moment ist bestimmt der Besuch beim Innovationspark Zürich (IPZ) in Dübendorf. Ziel ist es, den Wirtschaftsvertretern aufzuzeigen, dass die Wertschöpfung aus diesem Projekt für die Flughafenregion Zürich eine einmalige Chance ist.

Wenn Sie die FRZ weiterempfehlen, was sind Ihre Argumente?

Der unkomplizierte Umgang unter FRZ-Members ist ein Erfolgsfaktor wie auch die persönliche Betreuung durch die Geschäftsstelle. Die hochkarätigen Events sowie die Standortentwicklung sind weitere starke Argumente für die FRZ Flughafenregion Zürich.

... Jan Schibli, Vizepräsident FRZ Flughafenregion Zürich, Inhaber und Delegierter des Verwaltungsrates, Schibli-Gruppe

Welches sind die Stärken der Flughafenregion Zürich?

Zum einen die Exklusivität. Es gibt kein vergleichbares Netzwerk in der Region. Die Anlässe, die Kontakte, das Netzwerken und der unkomplizierte Stil sind einzigartig und sehr vielseitig. Damit ist die FRZ für sehr viele Branchen und auch über die verschiedenen Funktionsstufen innerhalb eines Unternehmens interessant.

Wo schlummert noch Potenzial?

Die Bindung und das Verständnis zwischen Wirtschaft und Politik können noch verbessert werden, sodass man die Probleme der anderen Partei besser versteht.

Welches ist in Ihren Augen – abgesehen von der Flughafenregion Zürich – die Vorzeigeregion weltweit und weshalb?

Das Silicon Valley in den USA. Da werden riesige Summen in neue kreative, manchmal aber auch etwas beklemmende Ideen investiert. Dort wird man von der Kreativität angezogen, je abstrakter, desto besser. Nichts ist verrückt genug. Man scheut sich nicht davor zu scheitern. Man denkt vermutlich nicht einmal daran. Da sind wir noch weit von entfernt.

Welches sind die grössten Herausforderungen der Zukunft?

Die Begeisterung für die Arbeit und den Sinn dafür hochzuhalten. Der Mindset der Gesellschaft verändert sich in diesem Bereich. Familie und Hobby müssen neben der Arbeit Platz haben. Es braucht neue und vor allem auch verschiedene flexible Arbeitsmodelle, um die Vereinbarkeit von Privatleben und Arbeit zu gewährleisten.

An welchem Moment im Jahr 2021 der FRZ Flughafenregion Zürich erinnern Sie sich besonders gerne?

An den Immobilien-Summit und das Referat von Mark Walder. Denn ich war – gefühlt – der Einzige, den dieses Referat nicht so begeistert hat. Natürlich erinnere ich mich auch gerne an die vielen und immer konstruktiven Vorstands-, Ausschuss- und Beiratssitzungen.

Auf welchen FRZ-Event freuen Sie sich im Jahr 2022 speziell?

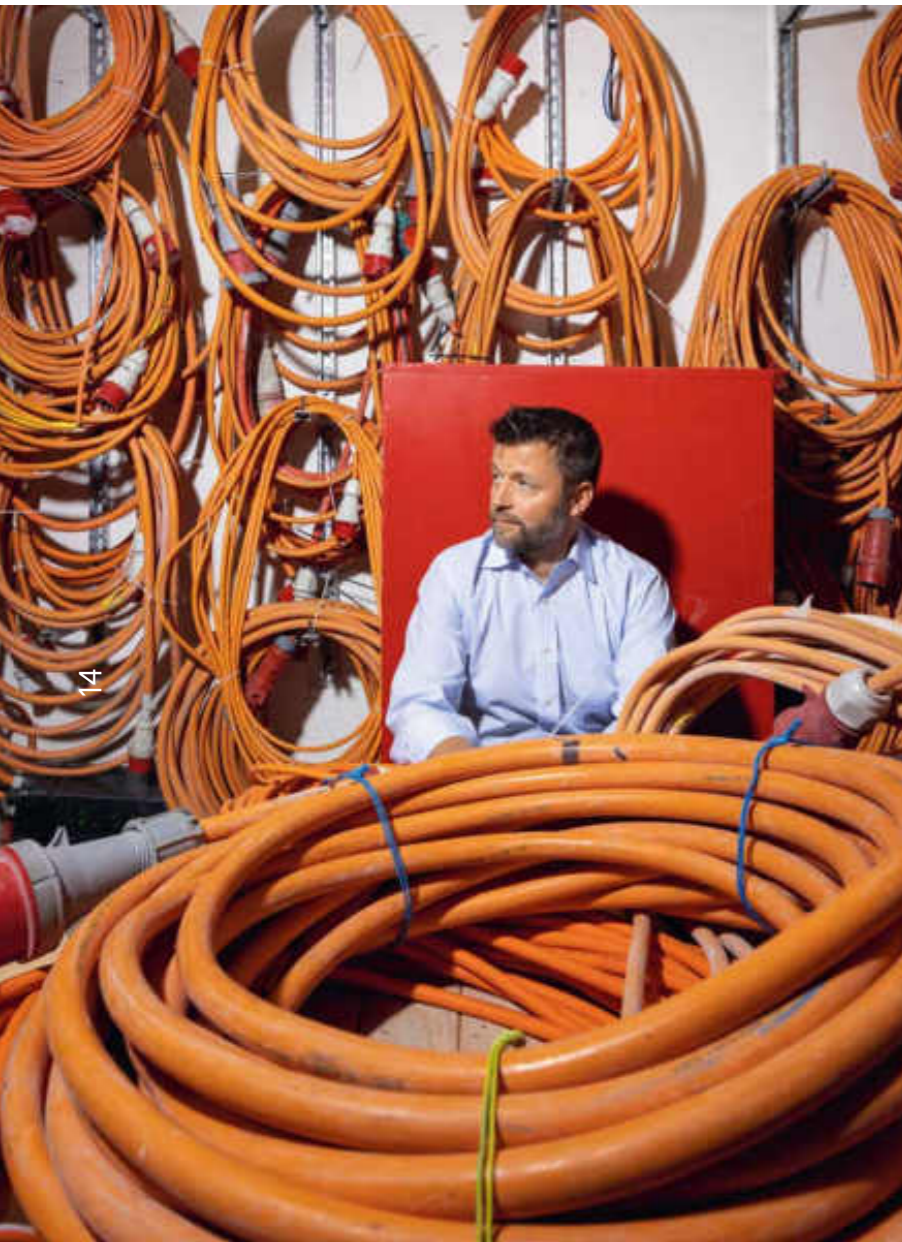
Auf den Immobilien-Summit im September. Ich finde den Summit generell interessant. Die Referenten sind erstklassig, und wir haben immer spannende Gespräche mit den Teilnehmenden. In diesem Jahr richtet sich der Fokus auf neue Technologien und Möglichkeiten in der Gebäudeautomation. Das Thema interessiert mich als Unternehmer per se, und ich bin immer wieder bereit, mit meinem Unternehmen neue, vielversprechende Lösungen in diesem Bereich auszuprobieren und voranzutreiben.

Wenn Sie die FRZ weiterempfehlen, was sind Ihre Argumente?

Wir sind in der Region der Wirtschaftsmotor mit der grössten Diversität an Branchen. Dazu kommt die Zusammenarbeit mit der Politik. Es geht darum, dass unsere Ideen auch umgesetzt werden können.

13

Netzwerk



Im Bild: Jan Schibli

«Wir sind in der Region der Wirtschaftsmotor mit der grössten Diversität an Branchen.»

... Christoph Lang, Geschäftsführer FRZ Flughafenregion Zürich

Welches sind die Stärken der Flughafenregion Zürich?

Die Flughafenregion Zürich ist die am besten erschlossene Region der Schweiz. Dabei denke ich an alle Verkehrsträger. Hier sind Unternehmen mit grosser Strahlkraft ansässig wie HP, Microsoft, Oracle, SAP, Flughafen Zürich, Edelweiss, Swiss usw. Die Region ist für Mitarbeitende interessant, weil sie viele attraktive Jobs anbietet und kurze Wege zu den grössten Shoppingcentern und wunderschöne Naturlandschaften bietet. Die Flughafenregion Zürich weist bezüglich Einwohnerschaft und Arbeitsplatzangebot eine der höchsten Wachstumsraten im Kanton Zürich auf.

Wo schlummert noch Potenzial?

Einerseits im Kongresstourismus und in Angeboten für die Freizeit andererseits. Wir haben zwar mit dem Airport Shopping und dem Einkaufszentrum Glatt die zwei umsatzstärksten Shopping Center der Schweiz. In dieser Region hätte es jedoch zusätzlich Platz für einen Freizeitpark. Grosses Potenzial sehe ich im Projekt Airport City: Auf einem Gelände, das vom UBS-Sitz in Opfikon bis hin zum Flughafen reicht, hat der Kanton Zürich

ein Gebiet ausgeschieden, auf dem bis ins Jahr 2040 rund 30 000 Arbeitsplätze entstehen sollen. Das Gebiet liegt auf Boden der Gemeinden Opfikon, Kloten und Rümlang. Hier soll eine moderne, durchgrünte, urbane und architektonisch einzigartige Stadtlandschaft entstehen. Zunächst ist konkret geplant, dass Detailhändler Coop dort mit einem Multifunktionszentrum aktiv wird. Eine weitere Überbauung ist in unmittelbarer Nähe des Bahnhofs Balsberg geplant.

Welches ist in Ihren Augen – abgesehen von der Flughafenregion Zürich – die Vorzeigeregion weltweit und weshalb?

Neben dem Silicon Valley in Kalifornien denke ich an Berlin, London und Singapur. London ist immer noch das wichtigste Finanzzentrum der Welt.

Welches sind die grössten Herausforderungen der Zukunft?

Das sind die Themen Mobilität und Digitalisierung. Immer wichtiger wird, dass wir in der Region genügend Fachkräfte anziehen und halten können. Dieses Thema wird in den nächsten Jahren noch brennender.

An welchem Moment im Jahr 2021 der FRZ Flughafenregion Zürich erinnern Sie sich besonders gerne?

Der Immobilien-Summit war einmal mehr ein Highlight. Die Impulse von Referenten wie Anders Indset fand ich besonders spannend. Nach einer Zäsur vor einem Jahr fand das Wirtschaftsforum diesmal im Circle Convention Center statt. Dieser Gebäudekomplex ist beeindruckend; ebenso die Keynote von Extrebergsteiger Dani Arnold. An der Generalversammlung zog Joey Kelly die Gäste in den Bann.

Auf welchen FRZ-Event freuen Sie sich im Jahr 2022 speziell?

Bestimmt sind dies wieder unsere Flagship-Events. Zudem freue ich mich auf den Workshop mit den Vertretern der Städte und Gemeinden. Dabei geht es um Best Practice in der Standortentwicklung.

Wenn Sie die FRZ weiterempfehlen, was sind Ihre Argumente?

Wir sind das persönlichste, innovativste und digitalste Netzwerk der Schweiz. An unseren attraktiven Netzwerkveranstaltungen tauschen wir hochkarätige Informationen aus. In keinem anderen Wirtschaftsnetzwerk können die Teilnehmenden so viele Neugeschäfte abschliessen.

«Der Immobilien-Summit war einmal mehr ein Highlight.»

Im Bild: Christoph Lang



Entwicklung

Das Jahr 2021 war trotz der anhaltenden Coronapandemie durch einen wirtschaftlichen Aufschwung geprägt. In unserer Region war im zweiten Jahr in Folge die Zahl der Leerstände im Büromarkt leicht rückläufig. Nach wie vor besteht jedoch ein beträchtliches Flächenangebot in den Mitgliedsgemeinden, das nicht durch Ansiedlungen kompensiert werden konnte.

Der aktuelle CSL Immobilienmarktbericht 2022 weist alleine für das mittlere Glattal 192'000 m² freie Büroflächen aus, die in direkter Konkurrenz mit 55'000 m² freien Büroflächen im benachbarten Oerlikon stehen.

Durch den Trend zu kollaborativem und agilem Arbeiten sind vermehrt Objekte gefragt, die modern sind und eine hohe Aufenthaltsqualität neben einer guten Verkehrsanbindung bieten können. Es ist für die FRZ wichtig, die Standortqualitäten unserer Region auch in grösseren Medien zu betonen, um vermehrt auf den Radar suchender Firmen zu geraten.

Die Förderung und Vereinfachung der Bestandespflege der Mitgliedsstädte und -gemeinden ist ein grosses Anliegen der FRZ. Durch das regelmässige Zusammenführen von Akteuren aus Politik, Wirtschaft und Verwaltung an den eigenen Veranstaltungen legt der Verein die Grundlage dafür, dass der Informationsaustausch aktiv gepflegt und so das gegenseitige Verständnis erhöht wird.

Die Geschäftsstelle und der Vorstand der FRZ engagieren sich stark dafür, die Standortentwicklung der Flughafenregion positiv zu beeinflussen. Unter dem Motto «Wir bewegen und bewirken» wurde das 2018 verabschiedete Standortentwicklungskonzept in einem Strategieworkshop des Vorstandes überprüft und angepasst. Mehr zu den angepassten Massnahmen finden Leser im Kapitel Strategie, S. 18/19.

Gewerbeflächensuche – ein grosses Thema

Wie in den Vorjahren stellte sich die Geschäftsstelle der Herausforderung, passende Flächen für suchende Unternehmen zu finden. Insgesamt 32 Ansiedlungs- und Umsiedlungsanfragen verschiedener Herkunft wurden von der Geschäftsstelle intensiv behandelt – so viele wie noch nie zuvor. Die intensive Medienarbeit auf LinkedIn machte sich insofern bei der Gewerbesuche bemerkbar, als über dieses Medium erste Kontakte von suchenden Firmen stattfanden. Andererseits sind auch die Suchanfragen inzwischen so bekannt, dass die Geschäftsstelle immer häufiger direkt als Ansprechpartner in die Standortsuchen von Unternehmen eingebunden wird.

Der Trend der Vorjahre wurde auch 2021 bestätigt: So wurden häufig Bauland von Gewerbebetrieben sowie bestehende Gewerbehallen mit grossen Raumhöhen und Bodenbelastbarkeiten gesucht. Auf diesem Gebiet mangelt es in der Region an passenden Flächen. Die Zusammenarbeit mit Umlandgemeinden wird daher auf diesem Gebiet immer wichtiger.

Airport City Zurich

Die Airport City ist ein gemeindeübergreifendes Gebiet in Opfikon, Kloten und Rümlang, das zu einer urbanen Stadtlandschaft mit attraktiven Arbeitsplätzen und vielen Freizeitmöglichkeiten entwickelt werden soll.

2021 wurde mit der Fertigstellung des Entwicklungskonzepts «Freiraum und Verkehr» ein weiterer Meilenstein geschaffen. Dieses wurde in gemeinsamer Arbeit der drei Gemeinden bzw. Städte und dem Grundeigentümerverein Airport City Zurich erarbeitet. Damit konnte eine richtungsweisende Vision geschaffen werden, die in den nächsten Planungsschritten als Grundlage dient, um vom Wünschbaren zum Machbaren zu gelangen.

Die Ergebnisse aus dem Konzept werden in die kommunalen Verkehrsrichtpläne und in die Zonenpläne der Gemeinden einfließen, um ein vielfältiges und funktionierendes Verkehrsnetz bei nachhaltiger Mobilität anbieten zu können.

Die Pläne des Coop, in der Airport City ein Leuchtturmprojekt mit dem Namen «Meet» zu realisieren, gehen plangemäss weiter. Und in Planung ist bereits ein weiteres spannendes Projekt der Firma Lika AG im Gebiet des Bahnhofs Balsberg, das zwei Gebäude umfasst, wobei eines in der Stadt Opfikon und das andere in der Stadt Kloten liegt.

glow. das Glattal

Die FRZ hat seit dem Jahr 2019 die Geschäftsführung des Vereins glow. das Glattal übernommen. Beide Seiten schätzen die Synergien, die sich durch die nun starke Zusammenarbeit ergeben haben, sowie den vermehrten Austausch mit der FRZ und den acht glow-Gemeinden.

glaTec – das Start-up-Center der Flughafenregion

Auch im Jahr 2021 hatte das Start-up-Center glaTec, das 2009 durch die Empa und glow. das Glattal gegründet wurde, regen Zulauf. Es gilt dabei, Unternehmensgründungen und Innovationsprozesse im Bereich der Materialwissenschaften, der Umweltwissenschaften und der Technologie zu erleichtern und zu unterstützen.

Weitere Tätigkeiten

Die Unterstützung der Geschäftsstelle beinhaltet auch Fragen zu Neugründungen, zum Zugang zu Verwaltung und Behörden, zu Kontaktvermittlung, Networking usw. Auch bereits neu angesiedelte und ansässige Firmen der Region suchen Rat und Unterstützung. Der geleistete Aufwand der FRZ im Bereich Standortförderung ist für die Gemeinden, Städte und Mitglieder eine grosse Unterstützung.

Marketing / Kommunikation

Die FRZ Flughafenregion Zürich, Wirtschaftsnetzwerk & Standortentwicklung, hat das Marketing und die Kommunikation erneut intensiviert. Dies kommt sowohl unseren Mitgliedern, Partnern wie auch der Region zugute.

Mit Specials national führender Medien wie «Handelszeitung» und «Baublatt» betreiben wir effektives Standortmarketing. Die Sonderbeilagen geben den Entscheidungsträgern Einblicke in die Entwicklung der Flughafenregion und lassen wichtige Akteure zu Wort kommen. Im Jahr 2022 werden die erfolgreichen Medienpartnerschaften weitergeführt. Zudem kommen weitere vielversprechende Specials in Magazininform hinzu.

Die FRZ ist in jeder Ausgabe des Magazins «persönlich» – des Schweizer Kommunikationsmagazins für Entscheider und Meinungsführer – präsent. Auf über 20 Seiten berichteten wir im Berichtsjahr über die Region und unsere Members. Das Abonnement des Magazins «persönlich» erhalten FRZ-Members kostenlos. Die gemeinsam mit unseren Medienpartnern produzierten Beiträge werden ebenso auf LinkedIn publiziert und sind auf unserer Homepage verfügbar:

[flughafenregion.ch/
medienpartner](https://flughafenregion.ch/medienpartner)

Im Jahr 2021 war die FRZ Flughafenregion Zürich erstmals als Premiumpartner am Arc-Award dabei. Der Arc-Award, organisiert von Docu Media, ist der wichtigste Architekturpreis der Schweiz. Die Flughafenregion Zürich hat zahlreiche Berührungspunkte zum Arc-Award: In keiner anderen Region wird so viel gebaut wie in der Flughafenregion. Hier entstehen neue, moderne städtische Areale mit herausragender Architektur. Ein Drittel unserer Mitglieder hat einen starken direkten oder indirekten Bezug zur Bau- und Immobilienwirtschaft.

Das Mitte 2020 lancierte FRZ-Magazin erscheint seit Ende des Berichtsjahres auch als

Printexemplar – zusätzlich zu den bisherigen Versionen als E-Reader, PDF, LinkedIn-PDF und Video. Die bisherigen Ausgaben sind auf der Homepage via die Rubrik News erreichbar oder direkt auf flughafenregion.ch/magazin. Besonders freut uns, dass die Möglichkeit der Werbung rege genutzt wird. Die Marketingoptionen im MAGAZIN und in weiteren FRZ-Medien wie Newsletter sind zusammengefasst unter flughafenregion.ch/werbung

Auf Social Media galt erneut der Fokus LinkedIn, dem weltweit relevantesten Online-Berufsnetzwerk. Diese Plattform fördert den Informationsfluss und den Austausch in idealer Weise. Wir berichten täglich über Region, FRZ-Mitglieder und Events. Jährlich erreichen die FRZ-Beiträge auf LinkedIn über eine Million Ansichten (Impressions). Hier geht es zum FRZ-LinkedIn-Account: frzh.ch/linkedin

Mit audiovisuellen Mitteln werden Informationen anschaulich und effektiv transportiert. Die im Vorjahr gestartete Videooffensive wurde im Berichtsjahr intensiviert. So fanden zahlreiche Produktionen in den modernen TV-Studios im Broadcast Center von NEP Switzerland AG in Volketswil statt. Ausgewählte Videoproduktionen sind verfügbar unter:

flughafenregion.ch/video

Strategie 2022-2025

Es ist Ziel und Anspruch des Vereins, das führende und zugleich das persönlichste Wirtschaftsnetzwerk der Region zu sein. Die Vision der FRZ «Wir bewegen und bewirken» steht diesbezüglich auch für das Handeln und Umsetzen. Eine kontinuierliche Weiterentwicklung der Dienstleistungen ist dabei wesentlich, um dauerhaft zukunfts- und wettbewerbsfähig zu bleiben.

Vision

- Die FRZ ist das führende Netzwerk für Unternehmen und Politik in der näheren und weiteren Flughafenregion Zürich. Die FRZ entwickelt sich zum wichtigsten und persönlichsten Business Network der Schweiz.
- Die Flughafenregion Zürich ist dabei, die dynamischste Region Europas zu werden – unter besonderer Berücksichtigung der Informations- und Kommunikationstechnologie [ICT].
- Jahr 2024: Die FRZ schafft dauerhaften Mehrwert durch Vernetzung und Standortförderung im attraktivsten Wirtschaftsraum der Schweiz. Die Organisation vernetzt 1000 Unternehmen aus über 100 Städten und Gemeinden, die eine halbe Million Arbeitsplätze anbieten.
- Die FRZ hat eine starke Marke mit einem Wert von über einer Million Franken.



Handlungsfelder für den Zeitraum 2022 bis 2025

1. FRZ Location

Im Bereich der Standortentwicklung und des Standortmarketings gilt es, einerseits vermehrt die Standortvorteile der Region und der einzelnen Mitgliedsstädte und -gemeinden hervorzuheben sowie andererseits die Verantwortlichen in den Behörden bei ihrer Arbeit zu unterstützen.

2. FRZ Partner und Networking

Durch die Stärkung der Marke wird die FRZ stets attraktiver für Jahrespartner sowie für Kooperationspartner an hochwertigen Events. Die Einnahmen solcher Kooperationen im Bereich Marketing und Events sollen deutlich steigen und erweiterte Dienstleistungen für Mitglieder und Gäste bei Events sowie im Bereich Standortmarketing ermöglichen.

3. FRZ Immo

Der Immobilien-Summit wird kontinuierlich weiterentwickelt.

Mit dem Format «FRZ on Tour» sollen grössere Projekte aus den Gemeinden einem interessierten Publikum bei Besichtigungen präsentiert werden. Dies ist auch eine Dienstleistung im Rahmen der Standortförderung.

4. FRZ ICT [Informations- und Kommunikationstechnologie]

Eine stärkere Positionierung als Standort für Firmen aus dem IT-Bereich soll bereits ab 2022 erfolgen. Von der besseren Sichtbarkeit als eine der wichtigsten ICT-Regionen in der Schweiz und in Europa profitieren alle Mitgliedsgemeinden stark. Es startete 2021 bereits ein ICT-Stammtisch mit ICT Advisors, um Kernthemen herauszuarbeiten und das Bedürfnis nach einem ICT-Anlass abzuklären.

5. FRZ Best Practice

Die praxisnahe Wissensvermittlung via Workshops, Experten-Talks usw. steht hier im Vordergrund. Bei der Mitgliederumfrage 2021 zeigte sich, dass besonders die Themen «Management und Führung» sowie «Kommunikation, Marketing, Vertrieb» interessieren, gefolgt von Digitalisierung und agilem Arbeiten. Bereits 2022 beginnen die ersten Workshops, die ab 2023 deutlich ausgebaut werden.

6. FRZ Kommunikation

Es ist Ziel der Geschäftsstelle, die Kommunikation massiv zu steigern, damit das Netzwerk und die Region einzigartig positioniert werden können. Besonders relevant sind starke Partnerschaften mit führenden Schweizer Wirtschaftsmedien, in denen Specials veröffentlicht werden sowie elektronische Medien und Videokommunikation (Aktienbasket, siehe Seite 21).

Mit diesen Massnahmen wird die Schlagkräftigkeit und mediale Reichweite der FRZ deutlich erhöht, zudem können Mitglieder von mehr Dienstleistungen profitieren. Dieses Wachstum bedingt bis 2025 einen personellen Ausbau der Geschäftsstelle um 360 Stellenprozente. Die FRZ erwartet, dass der Umsatz im Jahr 2025 rund drei Millionen Franken betragen wird, was eine Steigerung um eine Million Franken gegenüber heute bedeutet. Damit kommt die FRZ ihrer Vision, das führende Wirtschaftsnetzwerk zu sein, deutlich näher.

David Mastrogiacomo,
Niederlassungsleiter
Zürich, Losinger Marazzi

20



«Als engagierter und proaktiver Partner entlang der gesamten Wertschöpfungskette der Bauvorhaben, projektieren, entwickeln und realisieren wir gemeinsam mit unseren Kunden ganzheitliche Lösungen. Um die Lebensqualität und Nachhaltigkeit zu erhöhen, schaffen wir Quartiere, die vielfältiger und nachhaltiger sind. Die Flughafenregion Zürich bietet in ihrer Umbruchphase grosse Chancen für die Realisierung neuer innovativer Immobilienprojekte. Das Wirtschaftsnetzwerk der Flughafenregion ist deshalb für unsere Arbeit und unsere Projekte im Grossraum Zürich von grosser Bedeutung.»

Netzwerk

Aktienbasket FRZ Flughafen- region Zürich

Finance

Während des Berichtsjahrs wurden die Weichen für die Lancierung eines Finanzprodukts gestellt: Im vierten Quartal 2021 votierte der Vorstand für das Vorhaben eines Aktienbasket FRZ Flughafenregion Zürich. Das Produkt wird von der Zürcher Kantonalbank (ZKB) herausgegeben.

Erstmals kann mit einem einzigen Kaufauftrag gleichzeitig in rund 20 verschiedene Unternehmen wie Flughafen Zürich AG, dormakaba Holding AG oder Vetropack Holding SA investiert werden, die einen Bezug zur Flughafenregion Zürich haben. Die FRZ dürfte weltweit eine der ersten Wirtschaftsförderungsorganisationen sein, die eine solche Initiative ergreifen. Das Produkt «ZKB Tracker-Zertifikat FRZ Flughafenregion Zürich» wird seit dem 21. Februar 2022 an der SIX Swiss Exchange gehandelt (Symbol: FLUGHZ; Valor: 113974292).

Während für Investoren attraktive Renditen locken, steht für die FRZ Flughafenregion Zürich das Marketing für die Region, ihre Unternehmen und das Wirtschaftsnetzwerk im Vordergrund. Der Aktienbasket bedeutet Investitionen mit regionalem Bezug und damit eine hohe Identifikation der potenziellen Investoren mit den enthaltenen Unternehmen. Die FRZ gibt den im Aktienkorb enthaltenen Unternehmen zusätzliche Visibilität. «Damit ist der Aktienbasket FRZ Flughafenregion Zürich ein wichtiges Element im kontinuierlichen Standortmarketing. Herausragende Unternehmen kreieren ein positives Image, das auf die gesamte Region abfährt. Mit dem Finanzprodukt FRZ Flughafenregion Zürich zeigen wir die Bedeutung der Flughafenregion für den Wirtschaftsstandort Schweiz auf», erklärt Initiator Peter Arnold, Communications and Business Development der FRZ Flughafenregion Zürich.

Das Design des Finanzprodukts geht von folgender Hypothese aus: Flughafenregionen sind überdurchschnittlich stark wachsende Regionen. Entsprechend sollten auch die in dieser Region tätigen Unternehmen überdurchschnittliches Potenzial aufweisen.

Die Zusammensetzung des Aktienbasket wurde von der Handelsabteilung der Zürcher Kantonalbank (ZKB) festgelegt. Ausgewählt wurden Schweizer Unternehmen, die im Kanton Zürich domiziliert sind und durch ihre Internationalität auf den Flughafen angewiesen sind oder von seiner Nähe und Ausstrahlung profitieren. Zudem kommen ausschliesslich Aktien mit Haupt Handelsplatz SIX Swiss Exchange mit einer Mindestmarktkapitalisierung von mehr als 500 Millionen Franken infrage.



flughafenregion.ch/invest

21

Netzwerk



Events off

& Online

7. Immobilien-Summit

Neu denken und handeln

24

450 Gäste nahmen am 7. Immobilien-Summit vom 8. September 2021 teil. Das Programm stand unter dem Motto «Lebensräume der Zukunft. Neu denken. Neu handeln».

Der Immobilien-Summit gehört zu den ganz wenigen grösseren Events in der Schweiz, die trotz Covid-19 ohne Unterbruch physisch realisiert werden konnten. Die FRZ Flughafenregion Zürich ist wie im vergangenen Jahr auf eine für die Pandemie günstigere Zeit ausgewichen. «Dies verlangt eine hochgradig flexible Organisation. Ich bin stolz, dass mein Team dies so hervorragend gemeistert hat», hält FRZ-CEO Christoph Lang in der Medienmitteilung fest.

Dass die Anmeldungen beinahe die Zahl von 500 erreicht haben, war gemäss Lang überraschend. «Vor allem haben wir mit mehr Besuchern gerechnet, die kurzfristig, etwa wegen der Zertifikatspflicht, doch noch fernbleiben.» Offenbar hat auch das attraktive Programm überzeugt. Die FRZ Flughafenregion Zürich hat mit dem Ringier-CEO Marc Walder und dem Wirtschaftsphilosophen Anders Indset Topreferenten engagiert. Der Themenmix stimmte.

Auch die Referate der Immobilienprofis Claudio Saputelli oder Marloes Fischer und der Start-up-Spezialistin Eva Wimmers überzeugten. Die Rezyklierbarkeit von Beton, wie sie von den Eberhard Unternehmungen praktiziert wird, verblüffte die Zuschauer.

Zu Beginn informierte FRZ-Präsident André Ingold aus erster Hand darüber, dass das FRZ-Netzwerk weiter wachse: Mittlerweile sind 730 Members Teil der FRZ Flughafenregion. Darunter befinden sich 13 Städte und Gemeinden, 30 Vereinigungen und 687 Unternehmen. Ingold gab ebenso eine Übersicht über die grössten Bauprojekte. Es wird prognostiziert, dass die Flughafenregion bis 2030 um 20 Prozent sowohl hinsichtlich Bevölkerung als auch betreffend Arbeitsplätze wächst. Der Summit in der Samsung Hall (heute: The Hall) in Dübendorf wurde souverän moderiert von Sylwina Spiess (Blick-TV, Ringier). Mehr zum Immobilien-Summit unter anderem auf flughafenregion.ch/video.



9. Generalversammlung

Joey Kelly faszinierte

Der Auftritt von Ausdauer-Extremsportler und Unternehmer Joey Kelly war das Highlight an der 9. Generalversammlung der FRZ Flughafenregion Zürich in Kloten. Sie fand am 24. Juni 2021 wegen Covid-Restriktionen mit 190 Gästen im Zelt auf dem Stadtplatz von Kloten statt.

Bekannt wurde Joey Kelly als Mitglied der Pop- und Folkband The Kelly Family, die von 1974 bis 1994 als Strassenmusikanten durch Europa sowie Nordamerika reiste. Joey Kelly sprach zum Thema «NO LIMITS – Wie schaffe ich mein Ziel». Es gelte, sich ehrgeizige Ziele zu setzen und immer wieder die Extrameile zu gehen. Welche Erfolgsfaktoren sind seit der Covid-19-Krise besonders entscheidend? Joey Kelly: «Flexibilität, Durchhaltevermögen und starker Teamspirit.»

Die 9. Generalversammlung der FRZ Flughafenregion Zürich wählte zwei neue Vorstandsmitglieder: Oliver Schärli, Marktgebietsleiter Firmenkunden Zürich-Nord der Zürcher Kantonalbank, und Stefan Feldmann, Leiter The Circle, Flughafen Zürich AG. Sie ersetzen Joana Filippi, bisherige Vizepräsidentin, sowie Reinhard Kern, die beide nach über neun Jahren aus dem Vorstand zurückgetreten sind. FRZ-Präsident André Ingold: «Sie haben mit sehr grossem Einsatz seit der Gründung im Jahr 2011 die FRZ begleitet. Wir bedanken uns sehr herzlich bei Joana Filippi und Reinhard Kern für das grossartige Engagement für die FRZ Flughafenregion Zürich.»

130 stimmberechtigte Vereinsmitglieder stimmten allen Anträgen ohne Gegenstimme oder Enthaltung zu. Als Stimmzähler agierten Anke Stephan, CEO Samsung Hall, und Peter Spörri, Gemeindepräsident von Wallisellen. Zu den 60 Gästen gehörten Jean-Philippe Pinto, Gemeindepräsident, und Regina Arter, 2. Vizepräsidentin, Volketswil. Die Gemeinde Volketswil ist seit 1. Juli 2021 Teil der FRZ Flughafenregion Zürich. Damit erweitert sich das Kerngebiet der Flughafenregion von 12 auf 13 Gemeinden und Städte mit insgesamt 183 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Die FRZ überholt somit die Stadt Basel mit 179 000 Einwohnern.

flughafenregion.ch/downloads

Events

Events

25

The Circle als Magnet

Das 21. Wirtschaftsforum der FRZ Flughafenregion Zürich fand erstmals im The Circle Convention Center im neuen Stadtquartier am Flughafen Zürich statt. 550 Gäste nahmen am 16. November 2021 daran teil.

Keynote-Speaker war der Extrembergsteiger Dani Arnold: Er erzählte mit eindrücklichen Bildern und Videos über seine bisherigen Erfolge, Rekorde und Herausforderungen. Einige Meilensteine seiner Karriere: Speedrekorde an Eiger- und Matterhornnordwand, Erstbegehungen in Patagonien, Alaska, Pakistan und China.

Stephan Widrig, CEO Flughafen Zürich AG, erklärte, dass sich die Situation im internationalen Flugverkehr weiter normalisiere. Es zahle sich aus, dass sich die Flughafen Zürich AG mit weiteren Einnahmequellen breiter abstütze. Dafür steht der Ende 2020 offiziell eröffnete The Circle, das Airport Shopping sowie das Airside Center inklusive Gates.

Als weitere Referenten traten auf: Patrick Frost, Group CEO Swiss Life AG, und Gian-Luca Bona, CEO Empa. Nach den Grussworten von André Ingold, Präsident der FRZ und Stadtpräsident von Dübendorf, übernahm FRZ-Geschäftsführer Christoph Lang die Moderation.

ABB, UBS und Swiss Life zählten zu den Event-Premiumpartnern. Klassik Nuevo sorgte für musikalische Farbtupfer, Fleurop für die floristischen Höhepunkte. Das softwaregestützte Matchmaking-Tool Meet und Match, das den Besuchenden Eins-zu-eins-Gespräche mit ihren Zielgruppen ermöglichte, wurde stark genutzt. Über 200 Gespräche fanden vor Ort an 50 Tischen statt. Das jährliche Wirtschaftsforum ist der Top-Netzwerk Anlass der näheren und weiteren Flughafenregion. Hier treffen sich branchenübergreifend Entscheidungsträger aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung.

flughafenregion.ch/events

«Die FRZ Flughafenregion Zürich ist deshalb attraktiv, weil sie am Puls der Zeit ist. Die vielseitigen Angebote sind für uns Mitglieder mehr als attraktiv. Zumal sind es die einmaligen Events mit erstklassigen Speakern, die Besichtigungen diverser renommierter Unternehmen und nicht zu vergessen die genialen Netzwerk-Möglichkeiten. Die Vielfalt an Informationen rund um die Flughafenregion ist ein Erlebnis für die Neugier. Ich kenne kein vielseitigeres Netzwerk in der Schweiz. Merci, FRZ Flughafenregion Zürich, für das unvergessliche Jahr 2021.»

Deborah Meier,
Mitglied der GL,
Marketingleiterin
Facility24 GmbH



Gemeinsam etwas bewegen

2021 bot die Organisation FRZ Flughafenregion Zürich trotz der Pandemie gegen 50 Veranstaltungen (online und offline) an, die von über 4000 Personen besucht wurden. Jeder Anlass trug zum Networking bei und vermittelte neue Informationen und Fachwissen zu Themen wie Immobilien in der Flughafenregion Zürich, Höchstleistungen im sportlichen Bereich, Social Media Influence, Führungsmanagement und mehr.

Durchgeführte Anlässe 2021

28

Hauptanlässe

Do, 24. Juni 9. Generalversammlung

Referent: Joey Kelly, Ausdauer-Extremsportler und Unternehmer: «NO LIMITS – Wie schaffe ich mein Ziel»
→ Stadtplatz Kloten
190 Teilnehmende

Mi, 8. September 7. Immobilien-Summit

Matchmaking-Sessions und Referenten: Marc Walder (Ringier AG), Eva Wimmers (ISS Facility Services Deutschland), Marloes Fischer (Madaster), Anders Indset (Wirtschaftsphilosoph), Patrick Eberhard (Eberhard Unternehmungen) und Claudio Saputelli (UBS Switzerland)
→ Samsung Hall, Dübendorf
450 Teilnehmende

Di, 16. November 21. Wirtschaftsforum

Referenten: Dani Arnold (Extrembergsteiger), Patrick Frost (Swiss Life AG), Stefan Widrig (Flughafen Zürich AG), Prof. Dr. Gian-Luca Bona (EMPA)
→ The Circle Convention Centre, Zurich Airport
550 Teilnehmende

Di, 30. November Chlaus-Zmorge mit Xenia Tchoumi

Referentinnen: Xenia Tchoumi (Influencerin) und Lynn Grütter (Influencerin)
→ Eventalm Rümlang
200 Teilnehmende

Serie: Mitglieder präsentieren sich Mitgliedern mit Betriebsbesichtigung

Mi, 30. Juni

→ Gottlieber Spezialitäten AG Gottlieben
70 Teilnehmende

Mo, 19. Juli

→ Besichtigung Letzigrund Weltklasse Zürich
85 Teilnehmende

Di, 31. August

→ SVTI und Swiss Safety Center, Wallisellen
70 Teilnehmende

Di, 14. September

→ Bouygues E&S, Zürich
40 Teilnehmende

Mi, 22. September

→ Meyer Orchideen AG Wangen
40 Teilnehmende

Fr, 24. September

→ Meyer Orchideen AG Wangen
30 Teilnehmende

Do, 28. Oktober

→ Bouygues E&S, Zürich
45 Teilnehmende

ICT-Stammtische

Mo, 28. Juni ICT-Stammtisch

→ Radisson Blu
40 Teilnehmende

Do, 19. August ICT-Stammtisch

→ Radisson Blu
60 Teilnehmende

Do, 9. September Diamond League

→ Weltklasse Zürich
30 Teilnehmende

VIP- und CEO-Anlässe

Mo, 21. Juni CEO-Lunch

Re-Start – Die Schweizer Wirtschaft auf Erholungskurs. Diskussionsteilnehmer: Hans-Ulrich Bigler, Direktor Schweizerischer Gewerbeverband, Daniel Neumann, (Global Sana AG), Martin G. Spinnler, (Inertia Management Group AG), Roger Süess, (Green), Reto Caviezel, (Art on Ice Production AG), und Christoph Lang (FRZ)
→ Rooftop Restaurant und Bar Sablier
55 Teilnehmende

Mo, 30. August Management-Lunch

Referent: Reinhard K. Sprenger (Führungsexperte)
→ TolbaFactory, Rümlang
110 Teilnehmende

Di, 21. September CEO-Lunch

Referentin: Gabriela Manser (Goba AG)
→ Hilton Zurich Airport Opfikon-Glattbrugg
30 Teilnehmende

Di, 2. November CEO-Talk

Referenten: Josua Regez (isolutions AG), Thomas Liechti (mount10 AG), Catrin Hinkel (Microsoft Schweiz GmbH), Fabian Fornaro (Gartenmann Engineering AG)
→ isolutions, Zürich Flughafen
60 Teilnehmende

Do, 18. November CEO-Lunch

Referent: Ewald Burgener (Valiant Bank)
→ Restaurant Im Grampen, Bülach
40 Teilnehmende

Mi, 24. November Partner-Dinner für Kooperationspartner

→ Casinotheater Winterthur
40 Teilnehmende

Fr, 3. Dezember Zauberpark

Live-Glühwein-Networking und Live-konzert ZIAN
→ The Circle
60 Teilnehmende

Events

Events

Serie: Businesslunches

Di, 27. April

→ Rooftop Restaurant und Bar Sablier, The Circle
55 Teilnehmende

Mo, 10. Mai

→ Restaurant zum Doktorhaus, Wallisellen
50 Teilnehmende

Do, 10. Juni

→ 83NULLZWEI, Kloten
70 Teilnehmende

Mi, 7. Juli

→ Adlisberg, Zürich
70 Teilnehmende

Do, 22. Juli

→ Mediacampus, Zürich
50 Teilnehmende

Do, 29. Juli

→ Hilton Zürich Airport Kloten
60 Teilnehmende

Mi, 4. August

→ Holiday Inn Zürich Messe, Zürich, 40 Teilnehmende

Mo, 13. September

→ Dorint Airport-Hotel Zürich, Opfikon
50 Teilnehmende

Mi, 29. September

→ Kameha Grand Zürich, Glattpark
70 Teilnehmende

Mi, 6. Oktober

→ Runway 34, Glattbrugg
40 Teilnehmende

Mi, 12. Oktober

→ Halle 550, Zürich
45 Teilnehmende

Mo, 25. Oktober

→ Ristorante Mercato, Kloten, 60 Teilnehmende

Do, 28. Oktober

→ StageOne, Zürich Oerlikon
30 Teilnehmende

Do, 25. November

→ Rooftop Restaurant und Bar Sablier, The Circle
85 Teilnehmende

Do, 2. Dezember

→ Baracca Zermatt, Kloten
55 Teilnehmende

Spezialanlässe

Fr, 12. März

→ Freier Netzwerkspaziergang in Rümlang
30 Teilnehmende

Do/Fr, 18. /19. März

→ Freier Netzwerk-Skitag
25 Teilnehmende

Mi, 28. April

→ Networking-Spaziergang mit Lunch beim Heligrill
55 Teilnehmende

Mi, 5. Mai

→ After-work-get-together Sitag AG, Bachenbülach
15 Teilnehmende

Di, 25. Mai

→ After-work-get-together Sitag AG, Bachenbülach
15 Teilnehmende

Mi, 2. Juni

→ Networking-Spaziergang/-Velotour mit Lunch im 83NULLZWEI,
35 Teilnehmende

Social- und Kulturevents

Do, 12. August

→ Sommeranlass – Grillplausch im Wunderbrunnen, Opfikon
110 Teilnehmende
Mit Inhaber Sommelier Roger Hirzel – SWISS WINE LIST AWARD 2021

Fr, 13. August

→ Velo-Event mit Martin Elmiger (ehemaliger Radrennfahrer) und Chopfab, Winterthur
30 Teilnehmende und Alternativprogramm zum Velo-Event: Besichtigung der Doppelleu Brauwerkstatt in Winterthur

Fr, 20. August

→ Lunch-Talk mit Mike Müller (Schauspieler)-Casinotheater Winterthur mit Networking-Special
105 Teilnehmende

Online Networking Lunches

Do, 25. März

→ 50 Zuschauer

Mi, 7. April

→ 40 Zuschauer

Do, 28. Januar

→ 50 Zuschauer

Do, 15. April

→ 25 Zuschauer

Do, 11. Februar

→ 75 Zuschauer

Do, 20. Mai

→ 45 Zuschauer

Mo, 22. Februar

→ 60 Zuschauer

Di, 29. Juni

→ 25 Zuschauer

Di, 9. März

→ 40 Zuschauer

Mi, 20. Oktober

→ 30 Zuschauer

Di, 16. März

→ 45 Zuschauer

FRZ- Experten-Talks [online]

Fr, 5. Februar

→ «Führen im digitalen Zeitalter», 35 Zuschauer
Referenten: Josua Regez (isolutions ag), Marek Dutkiewicz (HR Campus AG)

Mi, 3. März

→ Online FRZ Experten Talk «Best practice: Online-Verkaufsgespräche», 20 Zuschauer, Referenten: Mike Fruet (Mike Fruet Training| Coaching|Beratung), Mike Siber (Netrics Zürich AG)

Di, 20. April

→ Online FRZ Experten Talk «Best practice: Bewegung im Alltag», 25 Zuschauer
Referenten: Jan Schibli (Schibli Support AG), Matthias Weitz (Halle 41)

Mi, 26. Mai

→ Online FRZ Experten Talk «Thema Cybersecurity», 25 Zuschauer, Referenten: Sandro Müller (goSecurity AG), Michael Mosimann (Funk-Gruppe)



Die

Community

Erfolgsgeschichten

Melcom

«Für uns als klassisches KMU sind gute Kontakte in den Bereichen Wirtschaft, Politik und Verwaltung der Schlüssel zum Erfolg», erklärt Stefan Eugster, Inhaber und Geschäftsführer der in Elektroinstallationen tätigen Melcom AG (Wallisellen). «Deshalb sind wir schon seit vielen Jahren Mitglied bei der FRZ Flughafenregion Zürich, die Unternehmen mit ihrem Engagement durch aktives Vernetzen und Standortentwicklung eine ausgezeichnete Plattform für den Informationsaustausch bietet.»



Ein Beispiel: Christoph Lang, Geschäftsführer der FRZ, hat mich anlässlich eines Events mit Markus Segmüller, Inhaber der Segmüller Collection bekannt gemacht. Aus dem anfänglichen Smalltalk entwickelte sich rasch ein interessantes Gespräch. Stefan Eugster: «Ich erfuhr, dass Daniela und Markus Segmüller ein weiteres Gastronomieprojekt im neuen Circle-Komplex beim Flughafen Zürich planen.»

Schnell war klar, dass sich hier ein potenzielles Auftragsverhältnis anbahnen könnte, denn ohne Strom geht in einem Restaurant gar nichts. Dank dieser FRZ-Veranstaltung konnte die Melcom AG kurze Zeit später die kompletten Elektroinstallationen für das aussergewöhnliche Kulinarikparadies Sablier offerieren und ausführen.

Für die Melcom AG als mittelgrosses, inhabergeführtes Elektrounternehmen, das seit 1997 innovative und massgeschneiderte Elektroinstallationen realisiert, war die Sache klar. Sie konnte mit ihrer Erfahrung, dem langjährigen Know-how, den eigenen, ausgebildeten Fachleuten sowie Lehrlingen fast alle ihrer Stärken einbringen. Zusätzlich zu den attraktiven Events, wie Wirtschaftsforen mit ausgewählten Persönlichkeiten, Betriebsbesichtigungen, sportlichen und kulturellen Anlässen, die von der FRZ organisiert werden, schätzt Eugster auch die Businesslunches, die regelmässig in verschiedenen Lokalitäten rund um den Flughafen angeboten werden. Das Fazit von Stefan Eugster: «Networking in Reinkultur, gewinnbringende, nachhaltige und aktive Kontakte knüpfen und pflegen – ein echter Mehrwert für jedes Mitglied der FRZ Flughafenregion Zürich.»

melcom.ch

BENIMAG

Die FRZ Flughafenregion Zürich bietet der BENIMAG GmbH als jungem Unternehmen eine hervorragende Plattform, um neue Kontakte zu knüpfen und sich mit Unternehmern aus dem näheren Umfeld auszutauschen.

Besonders begeistert haben sie die Events mit «Meet und Match». Diese bieten die einmalige Chance, rasch und ungezwungen mit Menschen in Kontakt zu treten, die im Vorfeld online über einen Filter selektiert werden konnten. Im Prinzip funktioniert das ganze wie die Tinder-App – nur eben als Businessversion.

Die BENIMAG ist erst seit Kurzem Mitglied bei der FRZ, konnte aber bereits in den ersten Monaten Aufträge durch dieses Netzwerk generieren, was nebst interessanten Präsentationen selbstverständlich ein wichtiges Element für Newcomer ist.

Als Generalplaner und Baumanager wird in vielen Fällen auf Vertrauensbasis gearbeitet, da in diesem Business

der Wettbewerb weniger über den Preis, sondern mehr über Empfehlungen und Referenzprojekte erfolgt. Damit ist ein gut funktionierendes Netzwerk das A und O für den Erfolg.



BENIMAG steht für eine partnerschaftliche Zusammenarbeit, wie sie in der heutigen Baubranche keine Selbstverständlichkeit mehr ist. Sie koordiniert Planer und Unternehmer im Auftrag von privaten und institutionellen Bauherren, damit Bauprojekte jeder Art zu einem gesamtheitlichen Erfolg geführt werden können.

Die Schweizer Bau- und Immobilienbranche ist im Umschwung; Themen wie Digitalisierung und Nachhaltigkeit werden nachweislich wichtiger. Die BENIMAG trägt zu dieser Bewegung aktiv bei und fördert sie bewusst in ihren Projekten in Zusammenarbeit mit Planern und Unternehmern, die diese Vision teilen.

benimag.ch

Kägi Reinigungen

Seit Frühjahr 2016 ist Kägi Mitglied der FRZ Flughafenregion Zürich und profitiert vom Wirtschaftsnetzwerk. «Ein Entscheid, den wir noch nie bereut haben», sagen die Geschäftsführer Manuel und Raphael Kägi im Gespräch. «Wir konnten dank der Mitgliedschaft immer wieder spannende Aufträge gewinnen, dabei

schätzen wir vor allem den Austausch in der Region. Eine gute Vernetzung zählt seit 40 Jahren zur erfolgreichen Strategie in der Firmengeschichte von Kägi und wird durch Wirtschaftsnetzwerke wie die FRZ zusätzlich gestärkt.»

Der Austausch mit den FRZ-Mitgliedern unterschiedlichster Branchen führt gemäss Kägi zu einem bedeutsamen Informationsgewinn. Dies vor allem bei den FRZ-Events. «Die Veranstaltungen sind zielgruppenorientiert, mit viel Liebe zum Detail geplant und durchgeführt. Es herrscht eine Atmosphäre, die dazu einlädt, sich als Besucherin und Besucher spontan mit anderen Personen aus dem Netzwerk auszutauschen, spannende Vorträge zu verfolgen und bei einem Lunch oder Apéro über aktuelle Themen zu diskutieren.»



Durch die hervorragende Eventorganisation seien die Veranstaltungen in den jeweiligen Zielgruppen attraktiv und gut besucht. Durch die jeweils hohe Teilnehmerzahl und die Aktualität der Themen komme es vor, dass bereits in den ersten Gesprächen aktuelle Projekte sehr bald zu gemeinsamen Projekten werden. Man lerne sich kennen, und früher oder später gebe es bei aktuellen Themen Berührungspunkte, wo Chancen und Ideen für neue Geschäftsfelder entstehen. «Wir arbeiten heute mit Personen zusammen, die wir vor sechs Jahren in einem ganz anderen Zusammenhang kennengelernt haben.»

Die Kägi Reinigungen AG ist ein Schweizer Dienstleistungsunternehmen und befindet sich seit drei Generationen in Familienbesitz. Sie kombiniert Beratung, Management und Leistungserbringung für Unternehmen, Eigentümer und Bewirtschafter von Liegenschaften und den öffentlichen Dienst. Für Filialen und Standorte von FRZ-Mitgliedern ausserhalb der Flughafenregion bietet Kägi attraktive Service-Angebote in Kombination mit einem regionalen Standort. Die Regionen Winterthur, Uster, Zug, Luzern, Aarau, Baden und Basel werden von Kägi bedient und bieten die Kombinationsmöglichkeiten an. kaegi-reinigungen.ch

V-Locker

V-Locker ist ein Start-up mit Sitz in Dübendorf, da ein neuartiges Veloparksystem entwickelt hat. Die Zweiräder sollen unkompliziert und sicher parkiert werden können. Seit dem 10. Januar 2022 ist am Bahnhof Stettbach ein neuer Velopark von V-Locker in Betrieb. Mit Hilfe einer App können neu Veloparkplätze für Fahrräder reserviert und gebucht werden. Die Stadt Dübendorf hat damit eine Idee zum sicheren und bequemen Abstellen von Fahrrädern umsetzen lassen. In Kloten waren die Jungunternehmer ebenfalls erfolgreich. Hilfreich war in verschiedenen Etappen auch die FRZ Flughafenregion Zürich, Wirtschaftsnetzwerk & Standortentwicklung.

«Wir haben sehr rasch Zugang zu den Behörden erhalten», erklärt Elisabeth Brand, die für die Kommunikation von V-Locker verantwortlich ist. So hätten schon früh erste Gespräche mit René Huber, Stadtpräsident von Kloten, stattgefunden. Auch in Dübendorf ging es sehr rasch. Gegenüber Tele Z erklärte der amtierende FRZ-Präsident und Stadtpräsident von Dübendorf André Ingold, dass es keine finanzielle Hilfe für dieses Projekt gab. Wie immer würden die Behörden versuchen, solche Projekte zu unterstützen. Wenn es um die Aussen-

fassade der Velotürme ging, dann kam hier Eternit als Kooperationspartner zum Zug. Eternit ist wie V-Locker ein engagiertes FRZ-Mitglied.



«Dübendorf und Kloten sind erst der Anfang. Im Kanton Zürich bauen wir ein Netzwerk von V-Locker-Türmen», erklärt Elisabeth Brand. In diesem Jahr seien zehn Standorte vorgesehen. Mit BKG Architekten kam ein weiteres FRZ-Mitglied ins Spiel. «Mit Hilfe von BKG werden wir einen Turm mit Solarfassade bauen», fährt Elisabeth Brand fort. Damit nicht genug: «Durch das Netzwerk kenne ich Eric Dobernig, die Mobiliar-Generalagentur Glattal. Die Mobiliar Glattalpark und Bülach haben in Stettbach und Kloten je eine Jahresplakatstelle gebucht.» Dank dem FRZ-Netzwerk nimmt V-Locker in nächster Zeit mit weiteren Gemeinden Gespräche für neue Velotürme auf.

v-locker.ch

Die Mitgliederliste umfasst 750 Unternehmen sowie 14 Städte und Gemeinden. Wir sind das grösste Netzwerk der näheren und weiteren Flughafenregion Zürich, das wichtige Entscheidungsträger und Persönlichkeiten aus Wirtschaft und Politik verbindet.

**Städte
und
Gemeinden**

- Stadt Bülach
- Stadt Dübendorf
- Stadt Kloten
- Stadt Opfikon
- Gemeinde Bachenbülach, ab 1. Juli 2022
- Gemeinde Bassersdorf
- Gemeinde Dietlikon
- Gemeinde Nürensdorf
- Gemeinde Oberglatt
- Gemeinde Rümlang
- Gemeinde Volketswil
- Gemeinde Wallisellen
- Gemeinde Wangen-Brüttisellen
- Gemeinde Winkel

**Unternehmen
und Einzelmit-
glieder**

- 3-Plan Haustechnik AG, Winterthur
- 4B AG, Dietlikon

A

a VERO-Werte, Grüningen

A. Baggenstos und Co. AG, Wallisellen	Akilas Werte AG, Glattbrugg	Arbonia AG, Arbon
A. Stamm AG, Kloten	Albin Kistler AG, Zürich	Arcadis Schweiz AG, Schlieren
ABB Schweiz AG, Baden	AlfaPeople AG, Opfikon	Architekturbüro Oskar Meier AG, Bülach
Abraxas Informatik AG, Zürich-Flughafen	Alfred Müller AG, Baar	Aroimak, Thai-streetfood GmbH, Wallisellen
absolut immo, p. signorell, Bassersdorf	ALHO Systembau AG, Wikon	Art on Ice Production AG, Zollikon
acasa Immobilien-Marketing GmbH, Glattpark	Allianz Suisse Versicherung, Haupt-agentur Dübendorf	Artzpraxis Glatt-park, Glattpark
Achermann Bau und Sanierung AG, Kloten	Allianz Suisse Versicherung, Wallisellen	ASSA ABLOY (Schweiz) AG, Richterswil
Acht Grad Ost AG, Kloten	AllJets AG, Kloten	ASSEPRO Management AG, Pfäffikon SZ
AddOn (Schweiz) AG, Regensdorf	ALMAT AG, Tagelswangen	Assoc GmbH, Zürich
Advellence Solutions AG, Wallisellen	Alpine Finanz Immobilien AG, Glattbrugg	atelier für hoch-bau, w.a.+ b. meyer architekten swb, Zürich
Afry Schweiz AG, Zürich	Altoo AG, Zürich	Atelier PR, Tagels-wangen-Lindau
AG Hallenstadion Zürich, Zürich	AMAG Autowelt Zürich, Dübendorf	ATS Air Transport Service AG, Zürich Flughafen
AGENSA AG, Wangen	AMROS Global GmbH, Kloten	ATS-Hellmann Worldwide Logistics AG, Kloten
AGI AG für Isolierungen, Dällikon	Amstein + Walther Zürich AG, Zürich	ATT - Audio Text Telecom AG, Glattbrugg
AGILITA AG, Wallisellen	AnimatedReal GmbH, Zürich	audiennz AG, Zürich
ahochn AG, Dübendorf	anliker IMMOBILIEN, Kloten	Audio Professional AG, Winterthur
AIC Swiss AG, Zürich	APG SGA, Zürich	
Airport Taxi Zurich Kloten, Kloten	aphaltra-trust gmbh, Aarau	
a-ja.ch / andreas jawork, Winterthur	Apostroph Zürich AG, Zürich	

Auto Zentrum Grindel GmbH, Bassersdorf	b+p baurealisation ag, Zürich	Belle Immo AG, Dübendorf	Blumen Remund, Wallisellen	Bürgin & Keller Management & Engineering AG, Adliswil	Carlton Zürich AG, Zürich
Avancy, Dietlikon	B+S AG, Zürich	Belsoft Collabora-tion AG, Zürich	Blumer Boden-beläge AG, Dietikon	Burgring AG, Glattbrugg	Casinotheater Winterthur, Winterthur
AVEGON AG, Glattbrugg	Bader + Niederöst AG, Kloten	BENE GmbH, Wallisellen	Blumer Söhne & Cie. AG, Freienstein	Büro Schoch Werkhaus AG, Winterthur	CAT Aviation AG, Zürich Flughafen
AWK Group AG, Zürich	Balrisk Versiche-rungsbroker, Basel	Benimag, Rümlang	Boda Borg Rümlang AG, Rümlang	Born Consulting AG, Zürich	Cecchetto Import AG, Bülach
AXA Generalagentur Marc Peter, Bülach	Bandy-Analytics Organisations-entwicklung, Frauenfeld	Ben's Kamelfarm, Oberglatt	Born Consulting AG, Zürich	BOUYGUES E&S InTec Schweiz AG, Uster	Celebrationpoint AG, Zürich
AXA, General-agentur Beat Lang, Zürich	Bank Julius Bär & Co. AG, Zürich	BEREUTER HOLDING AG, Volketswil	Bouygues Energies & Services Schweiz AG, Zürich	BÜROELEKTRONIK BEL AG, Glattbrugg	Centro AG, Kloten
AXA Generalagen-tur Ramon Reiser, Birmensdorf	Baracca Zermatt Kloten, Kloten	Bertschi Bäckerei zum Brotkorb AG, Kloten	b-public, Zürich	BURRI public elements AG, Glattbrugg	CH Architekten AG, Wallisellen
AXA Hauptagentur Roman Hardmeier, Kloten	bassersdorf x aktiv ag, Bassersdorf	Betriebsgesell-schaft Zentrum Glatt AG, Wallisellen	BRANDCREATIONS GmbH, Zürich		Chreisel AG, Wallisellen
AXA Hauptagen-tur Stephan Hug, Embrach	bau construct ag, Zumikon	Bickel Werbetech-nik AG, Wangen	Brauerei Oerlikon, Zürich		Christinger AG, Brugg
AXA Verkaufsregion Zürich, Zürich	Bauarena Volkets-wil, Volketswil	Binelli Group, Adliswil	Bretscher AG Bauunternehmung, Wallisellen		ChWINE&FINE AG, Zürich
Axtradia AG, Rothrist	Baumann Maschinenbau, Uster	Bix Bytes Solutions GmbH, Regensdorf	Brunner GmbH Eisenwaren, Bassersdorf		Cinerent Arena AG, Rümlang
Axxeva Services AG, Zürich	Baur au Lac Vins, Regensdorf	BKG Architekten AG, Zürich	BSH Hausgeräte AG, Geroldswil		Clear Channel Schweiz, Hünenberg
	BB Project Manage-ment, Uznach	BKW Building Solutions AG, Ostermundigen	carbon-connect AG, Volketswil		clip it ag, Wallisellen
	BDO AG, Zürich	Blöchlinger, Frisch-und Kühllogistik GmbH, Otelfingen	Cardedge AG, Schlieren		Company Factory AG, Winterthur
	Becomelocal GmbH, Zürich Flughafen	BlueStone Consulting Group AG, Wallisellen	care4IT.ch GmbH, Zürich		Conair AG, Pfäffikon SZ
	Beka Real Estate, Küsnacht ZH	Blum&Grob Rechtsanwälte AG, Zürich	Bucher Industries AG, Niederweningen		ConferenceArena LLC, Dietlikon
	Belimo Automation AG, Hinwil		Bug Bounty Switzerland, Luzern		Convidis AG, Glattbrugg
			Burckhardt + Partner AG, Zürich		Controller Akademie AG, Zürich

B

- B&B Concept AG, Rümlang
- B&B Hotel Zürich Airport Rümlang, Rümlang



Verzeichnis

Coope (Schweiz) AG,
Zürich

Copytrend AG
Zürich, Kloten

Corenta AG,
Dübendorf

Credit Suisse
(Schweiz) AG, Zürich
CROWDLITOKEN,
Frauenfeld

CSL Immobilien AG,
Zürich

Custodio AG,
Zürich-Flughafen

CWS-boco Suisse
SA, Glattbrugg

Cycling Unlimited
AG, Grenchen

D

DachPartner AG,
Zürich

Dagsmejan Ventures
AG, Zürich

Dallmayr
Automatenservice
SA, Volketswil

Damovo Schweiz AG,
Glattbrugg

DDKgroup Ltd,
Glattbrugg

de Sede AG, Klingnau

Della Casa Group,
Hünenberg

DER IDEALE MATCH,
Schindellegi

Diamantbohr AG,
Buchs

Diasol AG, Höri

Die Liegenschaftler
Generalunterneh-
mung AG, Brüttsellen

Die Mobiliar –
Generalagentur
Glattal, Glattpark

Die Steinschleifer
Schweiz AG, Baar

die werke, versor-
gung wallisellen ag,
Wallisellen

Digital Immo GmbH,
Herisau

Docu Media Schweiz
GmbH, Adliswil

Dold AG, Wallisellen

Doppelu Boxer AG,
Winterthur

Dorint Airport-Hotel
Zürich, Glattbrugg

Dormakaba Schweiz
AG, Rümlang

Dosteba AG,
Bachenbülach

dpmygroup,
Rümlang

Dr. Deuring +
Oehninger AG,
Winterthur

DSV AG für Dienst-
und Serviceleis-
tungen im Verkehr,
Zürich

Duffy Bau GmbH,
Zürich

Dyconex AG,
Bassersdorf

Dyson S.A., Zürich

E

Eberhard Bau AG,
Kloten

Eberhard Unter-
nehmungen, Kloten

EBIANUM AG,
Fisibach

Edelweiss Air AG,
Zürich Flughafen

Egli AG Gips- und
Fassadensysteme,
Oberhasli

EgoKiefer AG,
Wallisellen

EHC Kloten Sport AG,
Kloten

Ehrensperger Part-
ner Vermögensver-
waltung AG, Kloten

eicher+pauli Zürich
AG, Zürich

Eiffage Suisse AG,
Glattbrugg

EKZ Energiecon-
tracting, Dietikon

EKZ Gebäudelösun-
gen, Dietikon

Eldora AG, Zürich

Electrolux AG,
Zürich

Elektrizitätswerk
Rümlang, Rümlang

ElektroLife AG,
Dietikon

Elprom Partner AG,
Dübendorf

Emil Egger AG,
Zweigniederlassung
Bassersdorf

Emil Frey AG, Zürich

Emil Frey Mobility
AG, Glattbrugg

Enderli Metallbau
AG, Kloten

Energie 360° AG,
Zürich

Energie Opfikon AG,
Opfikon

enerpeak AG,
Dübendorf

Engel & Völkers
Immobilien Zürich
Nord AG, Wallisellen

Engineering
Management
Selection E.M.S. AG,
Zürich

Enputs AG, Zürich

Entec AG, Kloten

EQUANS Services
AG, Zürich

Erich Keller AG,
Sulgen

Ernst Schweizer AG,
Hedingen

ERNST, VON
PETERSDORFF +
PARTNER AG,
Zürich

ESB Marketing
Netzwerk AG, Kloten

ESIMAG-IMMOBILIEN
AG, Zürich

ESM AG, Zürich

ESSLINGER AG /
BARIZZI AG,
Brüttsellen

Etavis AG, Zürich
Flughafen

Eternit (Schweiz) AG,
Niederurnen

Euler Hermes Swit-
zerland, Wallisellen

EvoBus (Schweiz)
AG, Kloten

Evodrop AG, Zürich

Eweco GmbH, Pfäffi-
kon ZH

Exclusive Adventure
AG, Kloten

F

F&P Robotics AG,
Glattbrugg

F. Preisig AG, Zürich

F. RUBIO AG, Zürich

Facility24 GmbH,
Zürich

Fahrschule Adi
Mahler, Wallisellen

FAIGLE, Zürich

Farbwelt Maler-
handwerk,
Winterthur

Felix Partner Archi-
tektur AG, Zürich

Fernfeld Immobilien
AG, Kloten

FERROFLEX GROUP
AG, Oberglatt

Feruglio AG,
Rümlang

Fetahu Invest AG,
Luzern

feuerstein
consulting GmbH,
Nürensdorf

Fischer Limousine
AG, Kloten

Fleurop-Inter-
flora (Schweiz) AG,
Wangen

flexiprint GmbH,
Rümlang

flow projekt-
management AG,
Thalwil

Flughafen Zürich AG,
Zürich Flughafen

Flying 4 Events AG,
Glattbrugg

Forbo Giubiasco SA,
Giubiasco

Format12 AG,
Kallnach

Franz Pfister AG,
Zürich

Fraumünster
Insurance Experts
AG, Zürich

Frebo-Immobilien
AG, Rümlang

Freestar Manage-
ment AG, Frauenfeld

Freestar-Informatik
AG, Zürich

Freestar-People AG,
Zürich

Freestar-Services
AG, Frauenfeld

Freshpixel Foto-
studio, Wallisellen

Frontwork AG,
Brüttsellen

Früh Immobilien &
Partner AG,
Wallisellen

fsp Architekten AG,
Spreitenbach

FTF International
AG, Zürich

Funk Gruppe, Nie-
derlassung Zürich,
Zürich

G

Gaho AG, Kloten

Gala Tech GmbH,
Wangen

gammaRenax AG,
Dübendorf

Geerlisburg AG,
Kloten

generativ GmbH,
Zürich

GET LOCAL Zürich
AG, Dietlikon

Ginesta Immobilien
AG, Küsnacht ZH

Giovanni Russo AG,
Andelfingen

Girsberger Holding
AG, Bützberg

GJ Consulting AG,
Pfäffikon

GLAESER PROJEKT
AG, Baden

Glattal Installatio-
nen AG, Glattbrugg

Glattwerk AG,
Dübendorf

Global M&A Associa-
tes Ltd., Zürich

Global Sana AG,
Zürich

gndruck ag,
Bachenbülach

Godly & Partner AG,
Chur

Gonon Isolation AG,
Schleitheim

goSecurity GmbH,
Wiesendangen

Gossweiler
Ingenieure AG,
Dübendorf

Gotomo GmbH,
Zürich

Gottlieb
Spezialitäten AG,
Gottlieben

GP Architektur, Zug

Grande AG,
Dübendorf

Grandi Gipser-
geschäft GmbH,
Regensdorf

Green Datacenter
AG, Lupfig

Green Motion AG,
Mont-sur-Lausanne

Green Team,
Wallisellen

Gross General-
unternehmung AG,
Wallisellen

Gruner AG, Zürich
Gürtelfabrik Frei &
Co. AG, Nussbaumen

H

HEGA REAL AG,
Fällanden

H&B Real Estate AG,
Zürich

H.P. Schmid AG,
Bachenbülach

Hälg & Co. AG,
Zürich

Halle 41, Kloten

Halle 550, Zürich

Halter AG, Schlieren

Hangartner
Planungs AG,
Bassersdorf

Hasler Manage-
ment-Career
Coaching,
Männedorf

hasslingermess-
emanufaktur ag,
Tagelswangen

Hauser & Partner AG,
Dübendorf

Häusermann Auto-
mobile AG, Zürich

hauswartprofis AG,
Mägenwil

Haworth Schweiz
AG, Zürich

head-on,
Hergiswil NW

Heider Transport AG,
Tagelswangen

Heinz Bär AG,
Zürich

Helsana
Versicherungen AG,
Dübendorf

Helvetia
Versicherungen
Generalagentur
Kloten, Kloten

Hempel Holding AG,
Dübendorf

Hermes Treuhand
GmbH, Dietlikon

HERZOG Küchen AG,
Homburg

Hess Investment AG,
Amriswil

Hewlett-Packard
(Schweiz) GmbH,
Wallisellen

HHM Zürich AG,
Zürich

Hilton Zurich Airport,
Opfikon

Hinnen AG, Rümlang

Hirlanden AG,
Zürich

Hirzel Haustechnik
AG, Glattbrugg

HL-Technik AG,
Zürich

HM Betontrenn-
technik GmbH,
Wangen ZH

hmp partners ag,
Kloten

Holiday Inn Zürich
Messe, Zürich

Home Service AG,
Zürich

Honegger AG,
Zürich

Honeywell AG,
Volketswil

Hörmann Schweiz
AG, Oensingen

Horváth & Partner
AG, Zürich

Hoval AG, Feldmeilen

Howden BCZ Ver-
sicherungsbroker
AG, Zürich

HP Schweiz GmbH,
Wallisellen

HP&S Digitaldruck
GmbH, Kloten

hpm human power
management AG,
Zürich

HR Campus AG,
Dübendorf

hr consulting werren
GmbH,
Rapperswil-Jona

HRE Immobilien,
Glattbrugg

HRS Real Estate AG,
Frauenfeld

HTB Ingenieure
Zürich, Zürich

Huber Baugeschäft
AG, Bassersdorf

Huber CFO
Consulting AG,
Zürich

iET SA, Zürich

Image Wear AG,
Zürich

Imagewin Style &
Fashion, Winterthur

Imnoo AG,
Glattbrugg

Implenia Schweiz
AG, Dietlikon

Ina Invest AG, Zürich

India Zelt & Event
AG, Rothenburg

Indupro AG, Dietlikon

Industrielle Betriebe
Kloten AG, Kloten

INERTIA
MANAGEMENT
GROUP AG, Baar ZG

Infoniqa SQL AG,
Baar

Innopark Schweiz
AG, Zürich

INOTEC Sicherheits-
technik (Schweiz)
AG, Uster

Integral design-
build AG, Schlieren

Intershop Manage-
ment AG, Zürich

InterXion (Schweiz)
AG, Glattbrugg

INVASION
Veranstaltungs-
technik GmbH,
Kemptthal

Inventx AG,
Zürich-Flughafen

Swiss Circle AG, Kyburg
 Swiss Commercial Invest AG, Schindellegi
 Swiss Indoors AG, Allschwil
 Swiss International Air Lines AG, Zürich Flughafen
 Swiss Life (Schweiz) AG, Zürich
 Swiss Life Immopulse, Zürich
 Swiss Management AG, Zürich
 Swiss Safety Center AG, Wallisellen
 Swiss Sales Conferences, Dietlikon
 Swissbroke AG, Dübendorf
 Swissnet AG, Berg TG
 swisspro AG, Urdorf
 SwissPropTech, Kyburg
 Swiss Wealth Consulting AG, Winterthur

T

T&N AG, Dietlikon
 TAAC Geomatics GmbH, Zürich
 Tegro AG, Schwerzenbach
 TELE Z, Wallisellen
 Tend AG, Zürich
 Teo Jakob AG, Winterthur
 THE CIRCLE, Zürich-Flughafen
 The Hall, Dübendorf
 Think Nordic GmbH, Sulzbach
 Thomas Lüem Partner AG, Dietikon
 Thomet Beratungen GmbH, Kloten

Thomet Partner AG, Lufingen
 Ticketcorner AG, Rümlang
 TIT-PIT GmbH, Fehraltorf
 tiventia AG, Küttigen
 T-LINK Gruppe Schweiz, Freienbach
 T-LINK Management AG, Bassersdorf
 TOI TOI AG, Buchs ZH
 Tolba GmbH, Tolba Factory, Rümlang

Tom's Original - KAMAFU GmbH, Winterthur
 TOPASSUR AG, Steinhausen
 TORMAX Schweiz AG, Bülach
 Toyota Material Handling Schweiz AG, Bülach
 Translingua AG, Zürich
 TRB Maurer GmbH, Wangen-Brüttisellen
 Treazrly AG, Zürich
 Tri Air AG, Rapperswil-Jona
 TRILUX AG, Spreitenbach
 Trivadis AG, Glattbrugg
 Tröpfel GmbH, Mammern
 TS TOR & SERVICE AG, Muolen
 TSM Grindel AG, Bassersdorf
 tumbai ag, Nürensdorf

U

UBS Switzerland AG, Rayon Zürich Nord, Zürich
 UCW AG, Rümlang

uniqFEED AG, Glattbrugg
 UPGREAT AG, Fehraltorf
 UR Ulbrich Ryser GmbH, Zürich
 Urban Spice (GourmIndia Services AG), Glattbrugg

V

Vadea AG, Wallisellen
 Valiant Bank AG, Winterthur
 VBG Verkehrsbetriebe Glattal AG, Glattbrugg
 Vebeo Airport AG, Zürich Flughafen
 Vebeo AG, Zürich
 Viavanta AG, Glattbrugg
 Viessmann Schweiz AG, Spreitenbach
 Vifor Pharma AG, Glattbrugg
 VISCHER AG, Zürich
 Vision-Inside AG, Wetzikon ZH
 V-Locker, Dübendorf
 V-ZUG AG, Zug

W

w. wiedmer ag, Rümlang
 Wago Contact SA, Domdidier
 Walde Immobilien AG, Uster
 Walder Holding AG, Wangen-Brüttisellen
 Walim AG, Brüttisellen
 Wanner AG, Oberhasli

Wanner & Lott AG, Regensdorf
 Welte-Furrer AG, Zürich
 Welte-Furrer Pneukran und Spezialtransporte AG, Dielsdorf
 wenger value partner ag, Rümlang

Wetter Industrie- + Gewerbebau AG, Busslingen
 Wilhelm AG, Zürich
 Wilhelm Schmidlin AG, Oberarth
 WimmoG AG, Schwerzenbach

Winsider AG, Winterthur
 Witzig Alteco Digital Services AG, Zürich

Witzig The Office Company AG, Zürich
 Wolf Bausysteme AG, Winterthur

WORLDWEBFORUM beecom AG, Zürich
 WSA Office Project AG, Dietlikon

WSG AG, Glattbrugg
 WvH-Projektentwicklung, Binz

Y

Yimmo Solutions GmbH, Riedikon
 yourmile AG, Kloten

Z

Zingg-Lamprecht AG, Wallisellen
 Zühlke Engineering AG, Schlieren
 Zürcher Freilager AG, Embrach

Zürcher Kantonalbank, Marktgebiet Zürich Nord, Kloten
 ZÜRICH Generalagentur Reto Nussbaumer, Kloten
 ZURZACH Care Ambulantes Zentrum Zürich, Zürich-Flughafen

Verbände, Vereine, Genossenschaften, Stiftungen und öffentlich-rechtliche Institutionen

AZU Arbeitgeber Zürcher Unterland
 Anlagestiftung Swiss Life

Berufsbildungsforum Zürich Unterland/Flughafen
 Eawag, Dübendorf

ECOREAL Schweizerische Immobilien Anlagestiftung, Zürich
 Empa, Dübendorf

Gewerbe Kloten
 Gewerbeverein Illnau-Effretikon und Lindau

Gewerbeverein Wangen-Brüttisellen
 GID - Gewerbe Industrie Dietlikon

glaTec - EMPA Business Incubator, Dübendorf

insieme-zwirniträff Zürcher Unterland, Glattbrugg
 IVV Volketswil und Umgebung

Kammerspiele Seeb, Bachenbülach
 Kaufmännischer Verband Zürich, Zürich

Klassik Nuevo, Winterthur
 Pigna, Raum für Menschen mit Behinderung, Kloten
 Schweizerische MS Gesellschaft, Zürich

Stiftung Arbeitskette, Zürich
 Stiftung Innovationspark Zürich, Dübendorf

Stiftung Vivendra, Dielsdorf
 Stiftung WBK, Dübendorf

Stiftung Werkheim Uster, Uster
 Stiftung Wisli, Bülach

SVIT Zürich, Schweizerischer Verband der Immobilienwirtschaft

SVTI-Gruppe, Wallisellen
 Swiss Leaders

Swiss Cancer Foundation, Zug
 Swiss International Club, Zürich

Swiss Venture Club, Gümligen
 Umuntu GmbH & Umuntu Movement Verein, Zurich

Verein für Grossveranstaltungen - Weltklasse Zürich, Zürich

Zürcher Handelskammer, Zürich

Jean-Philippe Pinto, Gemeindepräsident und Finanzvorstand Volketswil



«Durch den 2021 erfolgten Beitritt zur Flughafenregion Zürich ergibt sich für Volketswil ein neuer Zugang zu einem starken Netzwerk mit wertvollen Begegnungen und Kontakten. Die Flughafenregion bietet abwechslungsreiche und interessante Veranstaltungen zur Standortentwicklung an, die in Zukunft den Bekanntheitsgrad und die Attraktivität von Volketswil steigern sollen.»

Die

Vereins-
führung

Vorstand

Der Vorstand des Vereins Flughafenregion Zürich besteht aus neun Vertreterinnen und Vertretern aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung. Der Vorstand traf sich 2021 zu vier Vorstands- und vier Ausschusssitzungen.



André Ingold,
Präsident, Stadtpräsident
Dübendorf

Jan Schibli
Vizepräsident,
Delegierter des
Verwaltungsrats
Schibli-Gruppe

Stefan Feldmann
[seit Mai 2021]
Leiter The Circle,
Flughafen Zürich

Dölf Lendenmann
Binelli Group AG,
Leiter Unternehmensentwicklung

Doris Meier-Kobler
Gemeindepräsidentin
Bassersdorf

Thomas Peter
Verwaltungsdirektor
Stadt Kloten

Paul Remund
Stadtpräsident
Opfikon

Oliver Schärli
[seit Mai 2021]
Marktgebietsleiter
Firmenkunden
Zürich-Nord,
Zürcher Kantonalbank

Edith Zuber
Gemeindepräsidentin
Dietlikon

Im Mai 2021 aus dem Vorstand ausgetreten:

Joana Filippi
Vizepräsidentin,
Flughafen Zürich
AG, Head Public
Affairs

Reinhard Kern
ZKB, Firmenkunden,
Zürich-Nord

Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle der FRZ Flughafenregion Zürich besteht aus Geschäftsführer Christoph Lang und sieben Mitarbeitenden. Das Büro befindet sich im Hotel Hilton, Hohenbühlstrasse 10, 8152 Opfikon-Glattbrugg.



Christoph Lang
Geschäftsführer

Christina Doll
Stv. Geschäftsführerin

Peter Arnold
Communications
und Business
Development

Charida Bänziger
Assistentin

Halime Fetishi
Event- und
Projektleiterin
Marketing und
Sponsoring

Daria Peter
Eventmanagerin

Besa Saramati
Leiterin Buchhaltung
und HR

Natalie Wagner
Eventmanagerin

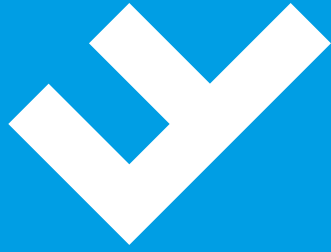
Bilanz

in CHF	2020	2021
Aktiven	420 446	460 433
Umlaufvermögen	420 445	460 432
Flüssige Mittel	277 781	370 650
Forderungen	36 910	53 466
Transitorische Aktiven	105 753	36 316
Anlagevermögen	1	1
Mobile Sachanlagen	1	1
Passiven	420 446	460 433
Fremdkapital	310 690	337 020
Kreditoren	17 190	55 810
Transitorische Passiven	23 500	11 210
Rückstellungen	270 000	270 000
Vereinskapital	109 756	123 413
Reingewinn	16 080	13 656
Eigenkapital	93 676	109 757

Ertrag Erfolgsrechnung

in CHF	Rechnung 2020	Rechnung 2021
Gemeinde/Städte	269 000	284 000
Firmen	1 142 822	1 184 226
Verbände/Vereine	10 796	16 246
AWA Kanton	10 000	10 000
Sponsoring, Jahrespartnerschaften, Mitgliederanlässe und diverse Erträge	418 453	544 141
Mandate: glow. das Glattal, Airport City Zurich, Diverses	45 000	45 000
Ertragsminderungen, Delkreder, Rückstellungen	-176 252	-29 222
Total Ertrag	1 719 819	2 054 391
Aufwand	Rechnung 2020	Rechnung 2021
Personalaufwand inkl. Sozialversicherungsaufwand und übrigen Personalaufwands	856 508	953 154
Sonstiger Betriebsaufwand	71 690	93 771
Verwaltungs- und Informatikaufwand	136 951	168 484
Marketingaufwand (Mitgliederanlässe, Public Relations), Standortentwicklungskonzept, externe Anlässe und diverse Aufwände	638 590	825 326
Total Aufwand	1 703 739	2 040 735
Gewinn	16 080	13 656





Wir bewegen und bewirken

Impressum

Herausgeber:
FRZ Flughafenregion Zürich

Ausgabe:
April 2022

Auflage:
2500 Exemplare

Text, Redaktion:
Geschäftsstelle
FRZ Flughafenregion Zürich

Bilder:
FRZ Flughafenregion Zürich,
Dominik Baur, Manuel Fischer,
André Maurer, Igor Ohnjec,
Katerina Sedy

Gestaltung und Korrektorat:
Stämpfli Kommunikation, Bern

Druck:
Stämpfli Kommunikation,
Bern und Wallisellen